

**HEUTE Grossauflage**



Politische Gemeinde  
Münchwilen TG

# REGI Die Neue

über 20 Jahre  
**WILD Malerei AG**  
Inhaber: Marcel Wild  
**Fugenlose Wand- und Bodenbeläge**  
8372 Wiezikon b. Sirmach • T 071 966 56 73 • F 071 966 56 81  
9552 Bronschhofen • maler-wild.ch

**MOLKEREI KAUFMANN**  
SIRMACH  
**Mit der grössten Käsetheke im Hinterthurgau**  
Zufahrt Beschildert  
Telefon 071 966 11 04  
www.molkereikaufmann.ch  
kaufmann.peter@bluewin.ch

**Feine Mittagsmenüs**  
Cordon Bleu, Pizza und Pasta  
auch mit Hauslieferdienst  
Dorfstrasse 30  
8372 Wiezikon  
071 966 23 33  
www.pizzeria-hirschen.ch

**Carwash**  
7 Tage/Woche  
Ab Fr. 10.-  
**GRÜNAU GARAGE**  
B. LEU AG  
Flurstrasse 8, 8370 Sirmach | gruenaugarage.ch | 071 966 17 44

Zu kaufen gesucht  
**Bauland**  
(auch mit Abbruchobjekt)  
unkomplizierte und transparente Kaufabwicklung  
Ed. Vetter AG, 9506 Lommis  
Urs Vetter, 079 420 20 62  
urs.vetter@vetter.ch

## «Motocross fahren macht einfach Spass»

Eilyn und Dean Engesser verbringen sehr viel Zeit mit Sport. Vor allem der Motocross-Sport hat es ihnen angetan. Das Geschwisterpaar aus St. Margarethen kann bereits auf viele Erfolge zurückblicken.

**St. Margarethen** – Locker und entspannt sitzen Eilyn (15) und Dean (13) mit ihrem Vater Andy Engesser in der Werkstatt und erzählen von ihrem geliebten Motocross-Sport. Mit dem Sport der Kinder sind auch die Eltern Voll und Ganz ausgelastet. Freizeit gibt es bei der Familie kaum.

### Auf den Spuren des Vaters

Seit 2016 sind Eilyn und Dean Engesser aktiv im Motocross-Sport dabei. Vater Andy Engesser erzählt: «Die beiden Kinder kennen seit der Geburt nichts anderes. Bei uns standen immer Töffs herum. Damals fuhr ich noch Rennen. Dann wurde es bei mir immer weniger und die Kinder fuhren immer mehr Motocross.»

### Nervosität der Eltern

Heute ist Andy Engesser Chauffeur, Trainer, Fahrer und vieles mehr. Mutter Monika hat ebenso ihre Aufgaben in diesem Familienteam. «Jeder hat seinen Job, wir sind ein eingespieltes Team», sagt Andy Engesser. «Kommt dazu, dass wir sehr viel zusammen



Dean und Eilyn mit ihrem Vater Andy Engesser in ihrer Werkstatt.

unterwegs sind. Wir haben einen enormen Zusammenhalt innerhalb der Familie.» Wenn die Kinder an den

Rennen teilnehmen, steigt nicht nur bei ihnen das Adrenalin und die Anspannung. Eilyn erzählt: «Vor allem

meine Mutter ist jeweils sehr nervös und schaut nicht zu oder nur von Weitem.» Vater Andy Engesser ergänzt:

«Ich bin jeweils beim Vorstart dabei. Sobald meine Kinder an den Startbalken stehen, gehe ich in die Box und schaue mir das Rennen an.» Gerade für Eilyn ist es wichtig, dass ihre Eltern dabei sind. «Vor allem ohne meinen Vater kann ich nicht fahren.» Andy Engesser hat mit seinen Kindern eine Zeichensprache entwickelt. «Ich sehe, ob sie schneller fahren können oder nicht und gebe ihnen am Streckenrand Zeichen über den Rennstand, Abstand usw.» Eilyn weiss genau, wo ihr Vater jeweils steht und braucht seine Anwesenheit an den Rennen. Auch Dean nimmt seine Dienste gerne in den Anspruch. Andy Engesser: «Nach den Rennen gehen meine Frau Moni und ich meist einen Kaffee trinken und lassen unsere Kinder ankommen und sich selbst herunterfahren.» Nicht nur die Eltern, auch Eilyn und Dean sind nervös vor den Rennen. Eilyn musste sich vor lauter Nervosität schon übergeben. Vater Andy meint dazu: «Ich war früher auch immer nervös vor den

Lesen Sie weiter auf Seite 3

## Vorfreude auf die Wängemer Gewerbeausstellung

Die Gewerbeausstellung Wängi Aktiv findet vom 31. März bis 2. April in der Mehrzweckhalle Dammbühl statt. Wir haben mit Markus Bühler, der erstmals dem Organisationskomitee als Präsident vorsteht, ein Gespräch geführt.

**Wängi** – Während Corona anderen Messen landauf und landab in den vergangenen Jahren einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht hat, war das in Wängi anders. Die Organisatoren mussten wegen ihrem bewährten Fünf-Jahres-Turnus ihre Ausstellung weder verschieben noch eine kurzfristige Absage in Kauf nehmen. Wängi Aktiv kann somit in diesem Frühjahr sorgenfrei über die Bühne gehen.

**REGI Die Neue: Markus Bühler, welches war die grösste Herausforderung, die das Organisationskomitee bewältigen musste?**

**Markus Bühler:** Vor jeder Gewerbeausstellung steht man zuerst einmal vor der gleichen Herausforderung. Bevor man loslegen kann, gilt es genügend motivierte Leute zu finden und zum Mitmachen zu bewegen – sei es im OK, als Aussteller, als Sponsor oder als Helferinnen und Helfer. Dies ist uns sehr gut gelungen, einerseits dank der grossen Unterstützung durch



Die Mitglieder des OKs haben grosse Vorarbeiten geleistet und sind jetzt schon voller Vorfreude auf die Eröffnung von Wängi Aktiv am Freitagnachmittag, 31. März.

den Vorstand des Gewerbe- und Industrievereins Wängi und andererseits sicher auch dank dem grossen Erfolg der letzten Durchführung von Wängi Aktiv im Jahr 2018. Mein Hauptdank geht aber ganz klar an meine Kolleginnen und Kollegen im Organisationskomitee, die seit über zwei Jahren hervorragende Arbeit leisten. Das OK für Wängi Aktiv 2023 setzt sich hauptsächlich aus bewährten und erfahrenen Kräften zusammen.

Ihr Engagement und ihr Herzblut für das Gewerbe und die Bevölkerung von Wängi beeindruckten mich immer wieder von Neuem.

**Weshalb darf das Publikum Wängi Aktiv keinesfalls verpassen?**

Zuerst einmal wegen der über 80 Ausstellerinnen und Aussteller, die ganz klar im Zentrum von Wängi Aktiv stehen. Sie garantieren mit ihrem Qualitätsbewusstsein, ihrer

Leistungskraft und ihrer Vielfalt für den Erfolg und werden mit Bestimmtheit alle unsere Besucherinnen und Besucher beeindrucken. Dazu kommt ein überaus attraktive Unterhaltungs- und Rahmenprogramm, bei dem viele Vereine mitwirken und für Dorffestcharakter sorgen. Während den drei Tagen dürfen sich unsere Gäste zudem in verschiedenen Beizli, Kaffeestuben und Bars auch kulinarisch verwöhnen lassen. Ich freue mich riesig auf Wängi Aktiv 2023 und bin zu 100 Prozent überzeugt davon, dass alle die uns besuchen, voll auf ihre Kosten kommen.

**Grosse Publikumsmessen wie die Muba Basel, das Comptoir Suisse Lausanne oder die Züspa Zürich sind gestorben. Wie sieht das Ihrer Meinung nach mit kleinen Gewerbeausstellungen wie Wängi Aktiv aus. Entsprechen sie noch dem Zeitgeist?**

Ja, das tun sie, und zwar aus folgendem Grund: In der heutigen vernetzten und digitalen Zeit ist alles, was jemand kaufen möchte, irgendwo auf der Welt

verfügbar und in kurzer Zeit direkt vor die Haustür lieferbar. Seit 2020 sind uns aber die Schwächen und Anfälligkeiten dieses Systems schmerzlich aufgezeigt worden. Vielen ist erst jetzt richtig bewusst geworden, wie abhängig wir vom Ausland sind. Wir können aber alle dazu beitragen, dass sich das ändert. Dies zum Beispiel in dem wir nicht gedankenlos im Internet irgendetwas bestellen, das dann über Tausende von Kilometern zu uns an die Haustüre geliefert wird, sondern indem wir lokale und regionale Anbieter, die für unsere Arbeits- und Ausbildungsplätze sorgen, berücksichtigen. Unsere Lebensqualität, unsere Freiheit, unsere Gesundheit und diejenige unserer Umwelt verbessern wir auch mit unserem Einkaufsverhalten. Das ist ein wichtiger Grund, der den Gewerbe- und Industrieverein Wängi dazu bewegen hat Wängi Aktiv 2023 durchzuführen und deshalb werden lokale und regionale Ausstellung meiner Meinung nach in Zukunft an Bedeutung gewinnen.

Interview: Peter Mesmer

## WITZ DES TAGES



In welchem Garten gibt es keine Beete? Im Kindergarten.

## TKB-Magazin 2023 erschienen

**Region** – Kürzlich ist die neueste Ausgabe des Magazins «Für den Thurgau» der Thurgauer Kantonalbank (TKB) erschienen. Das Magazin ergänzt den Geschäftsbericht der Bank und bietet informativen Lesestoff über das Engagement und die Dienstleistungen der TKB. Es erscheint in gedruckter Form und kann kostenlos abonniert werden. Der Online-Auftritt unter [www.tkb.ch/magazin](http://www.tkb.ch/magazin) bietet zusätzlich ein attraktives Video und einen Wettbewerb. eing. ■

Reklame

## Auf Sommerzeit umstellen

### So wird's gemacht



**Am Sonntag, 26. März um zwei Uhr nachts wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt**



**Naturpraxis Buchs**  
Praxis für Bioresonanz und Naturheilkunde

Chätelstrasse 3 · 8355 Aadorf · 079 124 30 77  
info@naturpraxis-buchs.ch · www.naturpraxis-buchs.ch

# Paul Lüthi zum Ehrenpräsidenten ernannt

An der 101. Generalversammlung vom Gewerbeverein Aadorf durfte Patrick Bitzer seinen Vorgänger Paul Lüthi, welcher 20 Jahre lang als Präsident amtierte, zum Ehrenpräsident ernennen.

**Aadorf** – Mit einem Apéro wurde die Generalversammlung im Kultur- und Gemeindezentrum eröffnet. Präsident Patrick Bitzer begrüßte Gemeindepräsident Matthias Küng sowie Gemeinderätin Monika Roost und gratulierte zur Wiederwahl. Auch der abtretende Gemeinderat Patrick Schneider und der neu gewählte Gemeinderat Patrick Meyer wurden als Mitglieder begrüßt.

### Vorstand bestätigt

56 Stimmberechtigte verfolgten danach den Jahresbericht des Präsidenten. Vom Neujahrsapéro bis zum Aadorfer Weihnachtsmarkt liess Patrick Bitzer die Anlässe nochmals aufleben. Markus Mazenauer erläuterte die Details zur Jahresrechnung, welche mit einem Gewinn von rund 1730 Franken abschloss. Das Budget 2023 weist eine schwarze Null auf. Sechs Austritten standen elf Neumitglieder gegenüber. Die Neumitglieder nutzten die Gelegenheit, sich kurz vorzustellen. Der Vorstand mit dem Präsidenten Patrick Bitzer an der Spitze wurde für weitere drei Jahre wiedergewählt. Nebst Bitzer sind dies Peter Ronner, Nadine Wegelin, Brigitte Bühler, Mirella Baumgartner, Christian Blattner, Markus Mazenauer und Lorenz Leuenberger. Die beiden Revisorinnen



Präsident Patrick Bitzer (links) überreicht dem neuen Ehrenpräsidenten Paul Lüthi ein Präsent.

Denise Baumann und Katja Büchi Oehler wurden ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt.

### Standing Ovation für Paul Lüthi

Nach 20 Jahren als Präsident hat Paul Lüthi im vergangenen Jahr sein Amt an Patrick Bitzer weitergegeben. Für seinen unermülichen Einsatz wurde Lüthi zum Ehrenpräsidenten ernannt. Er durfte als erster Ehrenpräsident ein

Bautätigkeiten am Bahnhofplatz, beim Lindensaal und dem ehemaligen Venus-Areal. Er bedankte sich bei den Gewerblern für die gute Zusammenarbeit. Nach der Generalversammlung verwöhnten Urban und Brigitte Zehnder von Zehndi's Metzger GmbH die Versammlungsteilnehmer mit einem feinen Essen. In gemütlicher Runde sassen die Gewerbetreibenden noch lange beisammen und genossen den geselligen Abend.

Brigitte Kunz-Kägi ■

### Aadorfer Mäss 2024

Infolge grippebedingter Abwesenheit des OK-Präsidenten Stefan Reisp informierte OK-Vizepräsident Guido Zehnder über die Aadorfer Mäss 2024, welche vom 30. August bis am 1. September 2024 auf dem Areal des Raiffeisen Reitcenter Aadorf durchgeführt wird. Der Kavallerieverein Hinterthurgau stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung. Vorgesehen sind nebst vielen Innenständen auch Ausstellerstände im Aussenbereich, ein Restaurationsbetrieb, verschiedene Food- und Getränkestände, ein grosser Spielplatz und vieles mehr.

## Kind verletzt

Beim Zusammenstoss mit einem Auto wurde am Montag in Eschlikon ein Kind verletzt. Der Junge musste durch den Rettungsdienst ins Spital gebracht werden.

**Eschlikon** – Ein 34-jähriger Autofahrer war gegen 15.15 Uhr auf der Bahnhofstrasse in Richtung Münchwilen unterwegs. Nach bisherigen Erkenntnissen kam es Höhe Fallackerstrasse im Bereich der Fahrbahnmitte zum Zusammenstoss mit einem Kind. Der

Sechsjährige wurde mittelschwer verletzt und musste durch den Rettungsdienst ins Spital gebracht werden. Der genaue Unfallhergang ist Gegenstand der laufenden Abklärungen durch die Kantonspolizei Thurgau.

Kapo TG ■

### TIERLI-EGGE

Tierschutzverein Sirmach und Umgebung, Kontakt: 052 315 66 33  
[www.tsv-sirmach.ch](http://www.tsv-sirmach.ch), [tsv-sirmach@bluewin.ch](mailto:tsv-sirmach@bluewin.ch)

#### Vermisst

• Kater, grau-braun getigert, neun Monate alt, gechippt, Profen schwarze Unterseite, vermisst in Sirmach seit Mitte Februar.



• Katze Whoppy, schwarz, zirka einjährig, möchte ein neues Zuhause, wo sie später raus darf.



#### Zu platzieren

• Katze Naika, vierjährig, Schildpatt, sucht einen sehr ruhigen Einzelplatz. Bei Möglichkeit sollte sie später Freigang haben.



• Zwergkaninchen Jumbo und Sydney, verschiedene Farben, zirka zweijährig, männlich/weiblich, kastriert, suchen ein neues Zuhause. Sie sind zurzeit nur die Innenhaltung gewöhnt.



Reklame



## GEWERBEAUSSTELLUNG

### 31. MÄRZ - 2. APRIL 2023

## AREAL LÜTZELMURG

### WWW.SCHAUFENSTER2023.CH

**SCHAUFENSTER**  
BICHELSEE-BALTERSWIL

Unsere Partner



**REGI Die Neue**



## IMPRESSUM REGI Die Neue

Genossenschaft REGI Die Neue  
Kettstrasse 40, 8370 Sirmach  
Tel. 071 969 55 44, [info@regidieneue.ch](mailto:info@regidieneue.ch)

### Verlag/Redaktion

[redaktion@regidieneue.ch](mailto:redaktion@regidieneue.ch)  
Patrick Bitzer (pb)  
Geschäftsführer/Verlagsleiter  
Peter Mesmer (mes) Chefredaktor  
Karin Pompeo (kp), Redaktorin  
Brigitte Kunz-Kägi (bkk), Redaktorin  
Ilaria Fosca (ila), Redaktorin

### Erscheinungsweise

Jeden Dienstag und Freitag

### Redaktions- und Inseratschluss

Dienstagsausgabe: Sonntag, 19 Uhr  
Freitagsausgabe: Mittwoch, 19 Uhr

### Jahresabos

Genossenschafter: CHF 120.-  
Ohne Anteilschein: CHF 140.-

### Inserate/Todesanzeigen

[inserate@regidieneue.ch](mailto:inserate@regidieneue.ch)  
Fabian Eberli,  
Kundenberater  
Sachbearbeiter

### Produktion

Fairdruck AG  
Kettstrasse 40  
8370 Sirmach

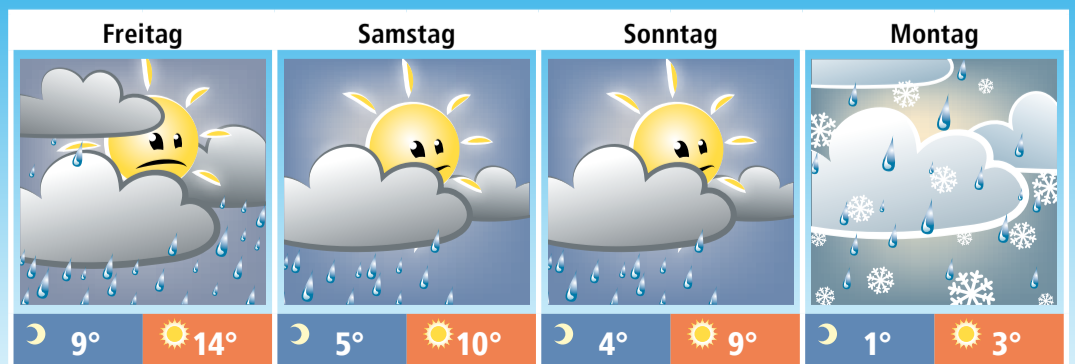


## Das Wetter

in der Region wird präsentiert von

## FAIRD RUCK

Fairdruck AG  
Kettstrasse 40 | 8370 Sirmach  
Tel. 071 969 55 22 | Fax 071 969 55 20  
[www.fairdruck.ch](http://www.fairdruck.ch) | [info@fairdruck.ch](mailto:info@fairdruck.ch)



# Ehrenmitgliedschaft, Blues Organizer Award und viel Applaus

Lilo Wellinger, aktive Mitgründerin von «montag blues aadorf», nahm das dritte und letzte Saisonkonzert mit Lilly Martin und Band zum Anlass, sich vom im Jahr 2012 gegründeten Verein zurückzuziehen. Nach einer persönlichen Laudatio von Oliver Kühn wurde sie von ihren langjährigen Weggefährten ehrenvoll verabschiedet.

**Aadorf** – Seit dem 5. November 2012 hat der Blues in Aadorf wieder so richtig Fuss gefasst. Im letzten Jahrzehnt hat sich «montag blues aadorf» zu einer absoluten Erfolgsgeschichte entwickelt. Diesen Erfolg darf sich das innovative Gründungsteam mit Lilo Wellinger, Kurt Gerber und Pascal Mettler durchaus auf ihre Kappe schreiben lassen. Die wenigsten Besucher schienen am dritten und letzten Saisonkonzert mit Lilly Martin und Band zu wissen, was kurz vor Konzertbeginn auf sie zukommen würde. Am allerwenigsten die Protagonistin Lilo Wellinger selbst. Freudig überrascht und sichtlich bewegt, lauschte sie den sehr persönlichen Worten von Oliver Kühn. Sie sei eine willensstarke Frau, die genau wisse, was sie wolle oder eben auch nicht, gerade dadurch habe sie als Mitgründerin von «montag blues aadorf» einen grossen Teil der Erfolgsgeschichte mitgeschrieben, sagte dieser. «Von A bis Z, über ein Jahrzehnt hinweg, setzte sie sich unermüdlich, engagiert und kompetent für den Kulturverein ein. Ohne



Lilo Wellinger umrahmt von ihrem starken Team – Kurt Gerber, Pascal Mettler, Nachfolgerin Imelda Rupper und Robert Meijer (von links).

den montäglichen Bluesabend würde das Leben anders aussehen, das Gemüt und die Sinne kämen viel zu kurz», betonte er in seiner humorvollen Rede. Mit der Ehrenmitgliedschaft, dem Blues Organizer Award und anderen Würdigungen wurde die abtretende Lilo Wellinger von ihren langjährigen montag blues-Weggefährten Pascal, Kurt, Imelda und Rob überrascht. «Dass heute mit meiner Wunschkandidatin Lilly Martin bereits das 75. Konzert über die Aadorferbühne geht, mag ein Zufall sein, dass ich jedoch in Kürze meinen 75. Geburtstag feiern kann, ist eine Tatsache», meinte Lilo Wellinger schmunzelnd.

## Ein Blueskonzert der Spitzenklasse

Wenn die gebürtige New Yorkerin und heutige Wahlschweizerin Lilly Martin mit Band auf dem Programm steht, gibt es für Kenner der Szene kein Halten mehr. Schon gar nicht am letzten Saisonkonzert. So nahm das bluesige Geschehen im vollbesetzten Rotfarbkeller an diesem frühlinghaften Montagabend seinen Lauf. Mit

kraftvollem Grosstadt-Blues, einer rauhen Stimme und ganz viel Charme und Können wusste Lilly Martin mit Band vollends zu begeistern. Stillsitzenbleiben stellte sich bald als Herkulesaufgabe dar. Lilly Martins urbaner Blues und Soul ist stark von der musikalischen Vielfalt ihrer Herkunft geprägt. Exzellent die kraftvolle Kombination aus Grosstadt-Blues und honigsüßem Soul. Die stimmigen Songs erzählen persönliche Geschichten aus der urbanen Vergangenheit, von Liebe und Verlust. Ebenso wussten die exzellenten Gitarrensolis von Blueser Dominic Schoemaker zu überzeugen. Dem tosenden Applaus des begeisterten Publikums folgten drei leidenschaftliche Zugaben. Insgesamt ein überzeugender, toller Konzertabend, der nicht so schnell vergessen gehen dürfte. Die Protagonistin Lilo Wellinger durfte das exklusive Konzert vom goldenen Königssessel aus in vollen Zügen geniessen.

Christina Avanzini ■

Fortsetzung von Seite 1

Rennen. Wenn du am Start nicht mehr nervös bist, dann musst du aufhören.»

## Trainings in Italien

Vor der Saison trainieren Engessers viel in Italien. «Jeweils am Freitag geht es los», erzählt Andy Engesser. «Dean hat bis fünf Uhr am Nachmittag Schule. Dann stehen wir schon bereit vor der Schule und fahren gleich los, sei es an Trainings oder an die ersten Rennen, welche ab diesem Monat stattfinden. Da der Sport auch gewisse Gefahren mit sich bringt, muss man einfach top vorbereitet sein für die ersten Rennen.» Es kann auch vorkommen, dass die Angst oder der Respekt im Nacken sitzt. Dazu Eilyn: «Wenn du auf einer neuen Strecke trainierst oder Rennen fährst und die Sprünge noch nicht so gut kennst, ist es schon schwierig.» Die Saison läuft bis vor den Herbstferien. «Dann leisten wir uns Ferien, ohne Töffs», erzählt Andy Engesser. Danach ist es ruhiger bis zu den Weihnachtsferien, wenn die Trainings wieder losgehen, meist in Spanien. Dean erzählt: «Dann ist der ganze Campingplatz voll mit 'Motocrosslern'. Diese kommen aus Holland, Deutschland und vielen anderen Ländern.»

## Faszination und Herausforderung

Eilyn Engesser findet es toll, gegen ihre Konkurrentinnen zu fahren. «Es ist eine Herausforderung, schnell, laut, dreckig und es macht Spass.» Sie hat auch Spass zu fahren, wenn es so richtig morastig ist. Man merkt Dean und Eilyn die Faszination des Motocross-Sports an. Dean ergänzt: «Das Adrenalin, sehr gute Kollegen, man ist viel draussen und es macht einfach Spass.» Vater Andy Engesser ergänzt: «Also wenn es morastig ist, macht es mir als Betreuer nicht wirklich Spass. Wenn du den Morast mit dem Spachtel von der



Laut, schnell und dreckig, da fühlt sich Eilyn Engesser im Element.

Maschine schaben musst, dann ist es nicht wirklich toll. Aber das gehört einfach dazu.»

## «Nein, über die Kosten reden wir besser nicht»

Unterstützt werden Eilyn und Dean Engesser von kleineren Sponsoren. Zudem unterstützt sie seit diesem Jahr die Vereinigung zur Nachwuchsförderung im 2-Rad Motorsport, race2win.ch, in welchem auch der elfjährige Lio Schärli aus Aadorf fährt. «Aber die Eltern sind der grösste Sponsor, die Kosten sind sehr hoch», sagt Eilyn. Andy Engesser meint, dass er besser nicht zusammenzähle, was an laufenden Kosten anfallt. Eine Rennmaschine wird im Durchschnitt zwei Jahre eingesetzt und danach wieder gewechselt. Eilyn fährt eine 125er Maschine. «Ab der Saison 2024 wird sie dann eine 250er

Maschine fahren. Dean fährt im kommenden Jahr eine 125er Maschine. Die Maschine von Eilyn dient dann als Ersatzmaschine.» Unterwegs sind Engessers immer mit drei Rennmaschinen. Nach dem Rennen oder einem Training ist vor dem Rennen respektive Training. Andy Engesser erzählt, dass er unter der Woche jeden Abend in

seiner Werkstatt verbringt. «Ich muss Pneus wechseln, Ölwechsel und Services durchführen, Luftfilter auswechseln und vieles mehr. Dadurch, dass ich schon selbst Motocross gefahren bin, kann ich diese Arbeit gut ausführen.» Auch die Kinder sind immer mehr dabei und helfen mit Begeisterung mit.

## Eine grosse Familie

Die Familie ist mit dem Camper unterwegs, mit Anhänger für die Motocross-Maschinen, Räder, Werkzeug etc. Man kennt sich auf den Renn- und Trainingsplätzen und hilft einander aus. Eilyn Engesser beispielsweise hat keine Ersatzmaschine dabei. Wenn ein Defekt auftritt, dann versucht Andy Engesser die Maschine zu flicken. «Man hilft sich aber auch gegenseitig», erklärt Eilyn. «Meistens kann die Maschine geflickt werden. Wenn nicht, dann habe ich einfach Pech gehabt.» Unter den Fahrerinnen und Fahrern, aber auch den Eltern, bilden sich Freundschaften. Eilyn sagt, dass sie in der Schule weniger Freundinnen habe, dafür umso mehr beim Motocross. Auch Dean hat regelmässig Kontakt mit seinen Sportkollegen aus dem In- und Ausland. Eilyn meint, dass sie mehr Zeit im Camper und auf dem Campingplatz verbringe, als zuhause. Andy Engesser ist sich bewusst: Wenn



Auch für Dean Engesser gilt: Motocross macht einfach Spass.

die Kinder mal den Sport aufgeben würde, dann müssten er und seine Frau ein neues Hobby suchen. Aber solange die Kinder Freude am Sport haben, machen sie weiter. Und die Begeisterung ist nicht nur den Kindern anzusehen.

## Alternativtraining

Fitness ist beim Motocross-Sport sehr wichtig. Für Dean stehen ein bis drei Trainings an unter der Woche, darunter Crossfit. Eilyn trainiert von Montag bis Donnerstag. «Am Freitag habe ich trainingsfrei, damit ich am Wochenende wieder Motocross fahren kann.» Im letzten Jahr lief sie sogar den Halbmarathon in Frauenfeld. Für Eilyn stehen manchmal auch Crossfit-Wettkämpfe an. Wichtig ist, dass man auch mental fit ist. Zeit für weitere Hobbys hat der Engesser-Nachwuchs nicht. Eilyn erwähnt, dass Crossfit ihr weiteres Hobby sei.

## Unfälle sind nicht vermeidbar

Dean Engesser erzählt: «Ich habe einmal den Ellbogen ausgehängt und gebrochen, aber das ist nicht so schlimm». Quasi Augen zu und durch, weiter geht es. Der zielstrebige junge Mann ist hart im Nehmen. Auch Eilyn erwischte es mit einem Armbruch, ebenfalls im Ausland. Sie reiste mit den Eltern zurück und wurde dann in einem Schweizer Krankenhaus behandelt.

## Weiterbildung

In diesem Sommer wird Eilyn entweder eine Lehre beginnen als Tiermedizinische Praxisassistentin oder das zehnte Schuljahr absolvieren. Das steht momentan noch offen. «Ich versuche dann, weiterhin dem Sport treu zu bleiben.» Sowohl Eilyn als auch Dean betonen, dass die Hausaufgaben unter der Woche erledigt werden müssen. Disziplin ist also auch neben

dem Sport gefragt. Dean möchte einmal Polymech werden. Er besucht die erste Sekundarklasse und hat noch etwas Zeit für die Berufswahl.

## Grosse Ziele

Eilyn Engesser fährt nun schon mit den Frauen mit. «Ich möchte sicher einmal Europameisterschaften bestreiten bei den Ladys», gibt sie als Ziel an. Und Bruder Dean meint: «Ich will mit dem Motocross-Sport einmal Geld verdienen und als Profisportler unterwegs sein.» Als grosses Vorbild sehen beide den 28-jährigen Profi-Motocrossfahrer Jeremy Seewer. Die Konkurrenz ist gross und der Weg dahin noch weit.

## Erfolge

Die Starterfelder bei der Nachwuchskategorie, in welcher Dean Engesser fährt, besteht aus rund 35 Fahrern bei internationalen Rennen. Bei den Frauen sind es rund 25 Fahrerinnen.

Eilyn fährt als Jüngste mit den Frauen zusammen. Hier ist der Leistungsunterschied sehr gross. Für sie gilt es, sich in der obersten Kategorie zu finden und Erfahrungen zu sammeln.

Dean wurde in der vergangenen Saison Meister respektive Cupsieger in der Serie MXRS85 ccm. Eilyn belegte als Vize-Meisterin in der Serie MXRS Women den zweiten Rang.

Brigitte Kunz-Kägi ■

«Wir haben einen enormen Zusammenhalt innerhalb der Familie.»

## Erster Saisonsieg für Dean Engesser

In Moutier BE fand das erste Rennen in der Schweiz statt. Dean Engesser gewann das Rennen in der Kategorie MXRS Kids 85 mit dem Punktemaximum.

# Begegnen ohne Vorurteile

Am Samstag, 18. März, öffnete das Zentrum der Fülle sechs Stunden lang seine Türen für alle Interessierten, die sich nach einem Platz zum Entspannen sehnen und mehr über spannende Kursangebote erfahren wollen.

**Sirnach** – Das Zentrum der Fülle hätte sich keinen besseren Tag für einen Einblick in ihre vier Wände aussuchen können als den vergangenen Samstag. Passend zum strahlend schönen Wetter war die Atmosphäre, welche im Gebäude an der Standbachstrasse 24 wirkte, genauso stimmig und warm. Die Besucher\*innen wurden herzlich begrüsst und betraten einen Ort, an dem man sich von Anfang an zuhause fühlte. Im Eingangsbereich fiel direkt ein Kleber mit der Aufschrift «Alle sind Willkommen» ins Auge – eine Einstellung, die alle Mitwirkenden leben und mit Herz verkörpern. Viele Ecken laden zum gemütlichen Verweilen in einer hellen Umgebung ein: Die Teebar, ein Sofa mit Beistelltisch und einem vollen Bücherregal geben dem Raum eine gewisse Ruhe, welche von vielen verschiedenen Pflanzen verstärkt wird.

**Menschen so akzeptieren wie sie sind** Gemeinschaft und Zusammenhalt ist für die Gründer Anselm Achberger und Sihem Echihouai essenziell, sie wollen Menschen getrennt von ihren Weltbildern und Hintergründen kennenlernen und ihnen ganz ohne Vorurteile begegnen. Ihnen ist es wichtig, ihren Mitmenschen einen Ort abseits von dieser turbulenten Welt zu geben, an dem sie sich entspannen, gute Gespräche führen, Bekanntschaften schliessen und zu sich selber finden können.

### Viele verschiedene Angebote

Im Zentrum der Fülle gibt es die Möglichkeit, etwas für seine Gesundheit



zu machen – dank einer Naturheilkundepraxis. Mittels verschiedener Methoden findet Mona Nef die Stelle, an der der Schuh drückt und gibt professionelle Ratschläge, mit denen man sich dem Leiden entledigt. Neben der gesundheitlichen Option, existiert ein umfangreiches Kursangebot. So gibt es beispielsweise für die Gesangsbegeisterten einen Jodelkurs jeden Montagabend und für die Körperbewussten einen getanzten Yogakurs, welcher wöchentlich stattfindet. Für die Musikalischen wurde ein Kurs namens «Singende Trommeln» auf die Beine gestellt, bei welchem die Teilnehmer\*innen Stimme und Musik verbinden können. Es finden auch regelmässig Wochenendseminare statt, bei denen die Thematik immer wieder wechselt, was es sehr divers und spannend macht.

Von Zeit zu Zeit findet auch eine Veranstaltung, namentlich «Die Zeit der Fülle» statt, bei welcher jede\*r herzlich dazu eingeladen ist, das Zentrum zu besuchen. Es finden viele Workshops statt, die Besucher\*innen können in verschiedene Kurse reinschnuppern und natürlich darf ein Apéro nicht fehlen. Der nächste Termin für dieses Ereignis ist der 15. April von 9 bis 21 Uhr. Anselm Achberger und Sihem Echihouai heissen alle Interessierten herzlich willkommen und freuen sich mit ihren Mitwirkenden sehr über einen Besuch in der Wohlfühloase!

Muriel Lüthi ■

Reklame

Wir suchen **Dich** als

**Mitarbeiter Warenannahme/Warenausgang (m/w) 80-100%**

### Deine Aufgaben

- Du empfangst die Spediteure oder Kunden und nimmst die Kundenteile entgegen
- Du führst die Wareneingangs- und Warenausgangskontrollen durch (Vergleich Zeichnung mit Werkstück, Ausmessen von Bauteilen, Schichtdickenprüfung etc.)
- Du verpackst die veredelten Kundenteile termingerecht für den Versand

### Das bringst Du mit

- Du bringst eine abgeschlossene, technische Grundausbildung im Bereich Mechanik mit
- Du hast Erfahrung im Umgang mit verschiedenen Messmitteln und techn. Zeichnungen
- Du arbeitest exakt, ausdauernd und strukturiert, pflegst einen dienstleistungsorientierten Umgang, bist teamfähig und bewährst in der Hektik einen kühlen Kopf
- Du bist es gewohnt, selbstständig zu arbeiten und Wissenslücken proaktiv zu füllen

### Unser Profil - Deine Perspektiven

Wir sind ein familiengeführtes KMU. Mit über 40 Jahren Erfahrung haben wir uns auf die Veredelung von Aluminiumbauteilen spezialisiert. Unsere Kunden entwickeln und produzieren technisch hochstehende Produkte. Wir beschichten deren Bauteile. Qualität, Präzision und Pünktlichkeit sind unser Massstab, an dem wir uns messen. Zurzeit tragen 70 Mitarbeitende zum Erfolg unserer Kunden bei.

Bei uns triffst Du auf ein kollegiales Team. Kurze Entscheidungswege, offene Kommunikation, gegenseitige Wertschätzung, Raum zur Mitgestaltung und Freude an der Arbeit zeichnen uns aus. Du findest bei uns einen vielseitigen, verantwortungsvollen Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Umfeld mit attraktiven Anstellungsbedingungen und guten Sozialleistungen.

### Interessiert Dich diese neue Herausforderung?

Frau Sandra Bangerter freut sich über Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen.

ALTEFCO AG, Sandra Bangerter, Stockenstrasse 3, 8362 Balterswil  
bewerbungen@altefco.ch, Tel. 071 973 90 30, www.altefco.ch

## 20 Jahre Aktivmitgliedschaft und Jubiläum

Die Musikgesellschaft Aadorf führte ihre 124. Generalversammlung durch. Mit grosser Freude durfte Michael Buchschacher als neuer Fähnrich in den Verein aufgenommen werden.

**Aadorf** – Auch bei der Führung des Vereins ist Konsistenz ersichtlich, wurde doch der Gesamtvorstand wiedergewählt. Sarah Buchschacher wurde für 20 Jahre Aktivmitglied geehrt. Die Jahresrechnung sieht wie bei vielen Vereinen nach Corona mehr schlecht als recht aus. Umso mehr freut sich der Vorstand auf den traktandierten Punkt «Anträge des Vorstandes». Positive Energie soll wieder durch den Verein fliessen, gemeinsames Anpacken für ein grosses Ziel: Ein Fest zum 125-jährigem Bestehen der Musikgesellschaft Aadorf. An der Generalversammlung im letzten Jahr wurde schon über ein allfälliges Fest im Jahr 2024 vorinformiert. Dazu wurde inzwischen eigens ein OK gebildet, welches sich damals spontan aus der jüngeren Generation aktiver Mitglieder gebildet hatte. Seither wurde viel organisiert und geplant. Heute konnte der Vorstand den Antrag zur Annahme eines 125 Jahre Musikgesellschaft Aadorf-Festes mit Neuniformierung und kantonalem Jugendmusiktag der Versammlung zur Abstimmung vorlegen. Nach einer offenen Diskussion wurde dieser dann mit grosser Mehrheit angenommen. Somit ist der Weg frei für das OK «125-Jahre Musikgesellschaft



Das OK-125-Jahre-Fest Musikgesellschaft Aadorf mit Michèle Bosshard, Samuel Maissen, Natascha Lukas (hinten von links) und Sereina Büchi und Barbara Köstli (vorne von links).

Aadorf». Wann das Fest stattfinden wird, folgt dann zu einem späteren Zeitpunkt. Gegenwärtig wird fleissig für die Unterhaltung im Gemeindesaal am 6. Mai zum Motto «auf der

Spur» geprobt. Das kantonale Musikfest in Märstetten Mitte Juni steht ebenso auf der Agenda, da wird der Probetrieb sogar noch intensiviert.

eing. ■

# Köstliche Schoggi-Osterhasen vom Feinsten gewinnen

*Schoggi-Liebhaber aufgepasst: Ostern steht wieder vor der Tür und damit auch die heiss ersehnten Süssigkeiten. Jetzt am Ostermalwettbewerb teilnehmen und mit etwas Glück einen edlen, handgefertigten Osterhasen gewinnen.*

**Region** – Selten war es so leicht sich die Osterzeit mit einem handgefertigten und aus edelster Schokolade bestehenden Confiserie-Osterhasen versüssen zu lassen. Einzig Kreativität ist gefragt! Helfen Sie dem Osterhasen dabei, die noch tristen Ostereier auszumalen und hauchen Sie dem gesamten Bild mit bunten Farben und etwas Fantasie Leben ein. Ob Farbstifte, Wasserfarben oder farbenfroh gebastelte Kreationen – lassen Sie ihrer Kreativität freien Lauf und punkten Sie mit Originalität.

REGI Die Neue verlost unter allen bis zum Dienstag, 4. April eingesandten Kunstwerken drei exquisite Schoggihasen aus dem Hause Rüedi, der beliebten Confiserie und Bäckerei in Aadorf und Eschlikon. Alles klar? Dann gestalten Sie noch heute das Ausmalbild ganz nach Ihrem Gusto und sorgen Sie damit für ein gelungenes Osterfest. Schliesslich darf ein köstlicher Osterhase aus edler Schokolade nicht fehlen, oder?

Ilaria Fosca ■

## Mitmachen und gewinnen!

Senden Sie Ihr ausgemaltes und/oder gestaltetes Kunstwerk bis spätestens Dienstag, 4. April unter Angabe Ihres Namens, Adresse, Telefonnummer und Mailadresse per Mail an [redaktion@regidieneue.ch](mailto:redaktion@regidieneue.ch) oder die ausgeschnittene Originalversion per Post an REGI Die Neue, Kettstrasse 40, 8370 Sirnach. Die

Redaktions-Jury wird die drei originellsten Kreationen bestimmen und die Gewinner bereits am Mittwoch, 5. April umgehend per Mail kontaktieren. Die zukünftigen Schoggihasen-Besitzer können das süsse Hüftgold in Hasenform am Samstag, 8. April in der Rüedi Filiale in Aadorf zwischen 6 und 16 Uhr abholen.

## Osterhase

Der Hase ist ein Tier mit Symbolik. Seit Jahrhunderten gilt er als Fruchtbarkeitsymbol, denn er ist eines der ersten Tiere, welches im Frühling Junge bekommt. Deshalb hat er auch den Job als Bote der germanischen Frühlings- und Fruchtbarkeitsgöttin Ostara erhalten. Die Aufgabe, Eier zu

bemalen und zu verstecken, fiel ihm allerdings erst im 17. Jahrhundert zu und nur in gewissen Regionen; andere Tiere wie Störche, Hühner, Füchse und der Kuckuck machten ihm den Job damals noch streitig. Heute dominiert der Hase die Regale mit den Ostertieren aus Schokolade.



Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf und gewinnen Sie mit etwas Glück einen von drei edlen Confiserie-Osterhasen.

Bild gezeichnet von: Ilaria Fosca

Reklame

# + DANKE ALLES GUTE



## 30 JAHRE LEIDENSCHAFT

Unser Patron Markus Meienberger geht in Pension. Seine grossen Verdienste sind untrennbar mit der Geschichte der M+E Schreinerei verbunden. Ihren Anfang nahm die Erfolgsgeschichte im Jahr 1993 mit seinem Einstieg als Inhaber bei der damaligen Schreinerei Thalmann in Münchwilen. Die vollständige Firmenübernahme inklusive Gründung der Schreinerei Meienberger AG folgte fünf Jahre später.

Im Jahr 2001 erfolgte die Fusion mit der Egger AG, neuer Produktionsstandort wurde St. Margarethen und der neue Name Meienberger + Egger AG entstand. Markus Meienberger leitete das Unternehmen weitere 14 Jahre, ehe er im Jahr 2015 die Nachfolgereglung mit der Geschäftsübergabe an Adrian Eberle und Pirmin Stillhart aufgleiste. Seiner weitsichtigen Strategie ist es zu verdanken, dass die M+E Schreinerei auf soliden Beinen steht und bestens für die Zukunft gerüstet ist.

Markus Meienberger prägte unser Unternehmen als Inhaber, Patron und geschätzter Ansprechpartner. Dafür gebührt ihm von allen Mitarbeitenden ein herzlicher Dank. Zu seiner Pension wünscht das M+E-Team ihm beste Gesundheit, erfüllende Erlebnisse und viele schöne Momente mit Familie und Freunden.

Mach's gut, lieber Markus!



M+E Schreinerei AG | 9543 St. Margarethen TG | [www.me-schreinerei.ch](http://www.me-schreinerei.ch)



# MÜNCHWILEN

aktuell



## AUS DER SICHT DES GEMEINDERATES

Liebe Münchwilerinnen  
Liebe Münchwiler

Unsere Gemeinde wird in der Umgebung immer wieder mal als «Schlafdorf» bezeichnet. Was damit gesagt werden will ist, dass es viele Leute nach Münchwilen zieht, welche täglich von hier wegwandern um in Winterthur, St.Gallen oder Zürich zu arbeiten. Sie sind gewissermassen nur in Münchwilen, um zu schlafen, das restliche Leben spielt sich andersorts ab.

Diese Aussage kann auf zwei Arten angesehen werden: Man kann sagen, dass Münchwilen in den letzten Jahren nur gewachsen ist, weil günstig gewohnt werden will. Andererseits kann man auch die positiven Seiten darin sehen. Um Pendler anzuziehen, muss die Infrastruktur in einem Dorf gut ausgebaut sein und das ist in Münchwilen mit der Frauenfeld-Wil-Bahn und dem direkten Autobahnanschluss sowie diversen Einkaufsmöglichkeiten der Fall.

Eine Zeit lang hatte auch ich die Befürchtung, Münchwilen könnte zu einem reinen «Schlafdorf» mutieren. In den letzten Jahren kann man aber eine erfreuliche Entwicklung beobachten. Über das ganze Jahr verteilt werden immer wieder Veranstaltungen für die gesamte Bevölkerung angeboten, welche von einem breiten Publikum genutzt werden. Die Initiative dafür kommt hauptsächlich aus dem Dorf. So sind es Vereine, Private oder Unternehmer, welche etwas für das Dorfleben machen wollen und es aufrechterhalten und auch wieder etwas stärker beleben.

Wenn diese erfreuliche Entwicklung so weitergeht, hört man hoffentlich schon bald: Münchwilen ist aus seinem Dornröschenschlaf erwacht.



Cyrill Zahnd  
Gemeinderat Hochbau  
cyrill.zahnd@hotmail.com

### Gemeindesaal Umfrageergebnis

Wir nehmen die Ergebnisse der Umfrage der Parteien bezüglich einem möglichen «Neubau Gemeindesaal im Gestaltungsplangebiet Oberhofen» zur Kenntnis. Die Umfrage zeigt leider kein eindeutiges Bild und ist mit 145 Rückmeldungen von 2800 Fragebogen eher bescheiden. Der Gemeinderat nimmt diese Ergebnisse auf und wird diese bei den weiteren Abklärungen mit den verschiedenen Anspruchsgruppen wie Schule, Vereine und allenfalls Stiftungsvertreter und selbstverständlich der Bevölkerung einfließen lassen.

### Neue Abteilungsleiterin im Amt/ Mutterschaftsvertretung Jugend- arbeit

Am 1. März hat Vanessa Zeller ihre Arbeit als Abteilungsleiterin Einwoh-

nerdienste aufgenommen. Damit ist die Vakanz bei den Einwohnerdiensten nach einer längeren Übergangszeit wieder behoben. Zusammen mit Jennifer Toto ist Vanessa Zeller die erste Ansprechstelle am Schalter bei den Einwohnerdiensten Münchwilen.

Die Jugendarbeiterin Tina Diethelm wird Mutter. Darum wurde eine Vertretung für den Mutterschaftsurlaub, der von Ende Mai bis Mitte September anberaumt ist, gesucht. Liliana Iacovelli aus St. Margarethen wird in dieser Zeit die Vertretung mit gleichbleibenden 40 Stellenprozenten übernehmen. Danach wird Tina Diethelm wieder ihre Arbeit übernehmen.

Der Gemeinderat und die Verwaltung freuen sich auf diesen beiden neuen Mitarbeiterinnen und wünschen ihnen viel Erfolg und Freude an ihrer Tätigkeit.

### Zwei Jubilare mit je zehn Jahren

Gregor Kretz und Mauro Schüepp konnten am 1. März beide ihr Zehnjahr-Jubiläum auf der Gemeindeverwaltung Münchwilen feiern.



Der Gemeinderat

## Aus dem Gemeinderat

### Willkommen bei der Gemeindepräsidentin

Jeweils donnerstags, 16 bis 18 Uhr, im Sitzungszimmer (1. Stock)

Gemeindehaus Münchwilen an folgendem Datum:

27.04.2023 31.08.2023 26.10.2023 21.12.2023  
29.06.2023 28.09.2023 30.11.2023

Im Mai und Juli finden keine öffentlichen Sprechstunden statt.

Es können aber jederzeit individuelle Termine mit der Gemeindepräsidentin vereinbart werden (Telefon 071 969 11 10 oder nadja.stricker@muenchwilen.ch).



Politische Gemeinde  
Münchwilen TG

### Evangelischer und Katholischer Friedhof; Räumung von Gräbern

Auf dem evangelischen und dem katholischen Friedhof in Münchwilen werden Anfangs Mai Grabreihen geräumt. Die zu räumenden Bestattungsreihen sind seit Ende Oktober 2022 entsprechend bezeichnet.

Die Angehörigen werden gebeten, für die Abräumung von Grabmälern, Grabschmuck, und Bepflanzungen **bis spätestens 30. April** besorgt zu sein.

Nach Ablauf dieser Frist wird die Räumung durch die Gemeinde erfolgen. Falls dann noch Grabmäler, Pflanzen etc. vorhanden sein sollten, erfolgt die Beseitigung durch die Gemeinde, ohne jeglichen Entschädigungsanspruch. Einfassungen und Platten bleiben im Eigentum der Politischen Gemeinde Münchwilen.

Gemäss Friedhofsreglement verlängern nachträglich beigesetzte Urnen die Grabesruhe nicht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Friedhofvorsteheramt (Telefon 071 969 11 70) gerne zur Verfügung.

Friedhofvorsteheramt Münchwilen

## Aus dem Ressort Tiefbau

### Murgtalstrasse: Sanierung Schmutz- wasserkanalisation – Mehrkosten durch Erstellung einer Spundwand

Der Baustart erfolgte im nördlichen Bereich der betroffenen Haltung. Aufgrund der Kenntnisse aus den vorhandenen Grundwasserkarten musste davon ausgegangen werden, dass Grundwasser vorhanden ist. Bei den ersten Grabarbeiten wurde aber festgestellt, dass bereits in einer Tiefe von zwei Metern eine stark wasserführende Schicht vorhanden ist. Ohne den Einsatz von Pumpen staute sich folglich das Wasser bis 1.3 Meter unter das Terrain auf. Aufgrund des sehr starken Wasseranfalls wurde die Situation mit einem Geologen besichtigt und beurteilt. Anhand der Erkenntnisse wurden verschiedene Varianten ausgearbeitet.

Aufgrund von verschiedenen Faktoren hat man entschieden, die Schmutzwasserleitung mit der Erstellung einer umliegenden Spundwand auszuführen. Die Spundwand wurde durch die Wellauer AG, Frauenfeld erstellt. Wegen fehlender Alternativen und der Dringlichkeit wurde an der Gemeinderatssitzung hierfür ein Nachtragskredit von 140000 Franken bewilligt. Die Spundarbeiten sind abgeschlossen und mit dem Kanalbau konnte bereits begonnen werden. Da die Werkleitungsarbeiten des EWM vorgezogen worden sind, kam es zu keinen Bauverzögerungen. Die Arbeiten können wie geplant zwischen Ende April und Mitte Mai 2023 abgeschlossen werden.

## Veranstaltungskalender

### März 2023

bis 23.04.

- Skulpturen und Bilder von Christoph Terraz, Verein Villa Sutter, Villa Sutter

25./26.03.

- BiblioWeekend 2023, Bibliothek Münchwilen, Bibliothek Münchwilen

Di, 28.03.

- Begegnungstisch, Alterskommission, Alterszentrum Tannzapfenland

Fr, 31.03.

- Jahresversammlung 2023, VVM Münchwilen, Alterszentrum Tannzapfenland

Fr, 31.03.

- Freiwilligenanlass, Polit. Gemeinde Münchwilen, gemäss Einladung

### April 2023

So, 02.04.

- Aufführung Musical 10 Uhr, Evang. Kirchgemeinde, Turnhalle Oberhofen

- ◆ Bodenbeläge
- ◆ Natur-Kork
- ◆ NaturoFloor
- ◆ Teppiche
- ◆ Parkett

Schöne Böden  
**Urs Klam**  
Urs Klam GmbH  
Conventstrasse 1  
9542 Münchwilen  
Telefon 071 966 77 22  
www.ursklam.ch

Sportbrillen für Biker und Bikerinnen.  
Anlass am 1. April mit Bikeuncle. Wettbewerb, Essen und Trinken.

optik-sichtwerk.ch  
071 966 11 74  
in Sirnach

**Optik Sichtwerk**

Neuhof Garage Frei GmbH

**SKODA**  
SMELY CLEVER

Wilerstrasse 48, 9542 Münchwilen  
071 966 20 68, www.neuhofgarage.ch

Ihr SKODA-Partner

**Eigenmann**

**70 Jahre**  
1953-2023

**Eigenmann AG**  
9542 Münchwilen, +41 71 960 06 66  
www.eigenmann-elektro.ch

# Aus dem Ressort Umwelt

## Richtige Bereitstellung von Grünabfällen (Aktualisiert März 2023):

- Die Grünabfälle sind an den dafür vorgesehenen Sammelplätzen bereit zu stellen.
- Die mit einem grünen Metallschild bezeichneten Sammelstellen befinden sich in der Regel an Strassenrändern, nicht auf Privatgrundstücken.
- Die Container dürfen den Fussgänger- und Fahrverkehr nicht behindern. Daher sind sie am Strassenrand der Reihe nach zu platzieren. Die Bereitstellung vor dem ordentlichen Abfuhrtag ist nicht gestattet.
- Die Sammelfahrzeuge sind mit einer Kammschüttung ausgerüstet, so dass nur noch Roll-Container mit 140, 240, 660 und 800 Liter Inhalt geleert werden.
- Äste bis maximal zehn Zentimeter Durchmesser und Strauchwerk sauber aufeinander geschichtet bereitlegen (maximal ein Meter lang, keine Schnüre oder Drähte verwenden).
- Laub, Gras, Gartenabfälle nur in Containern ab 140 Liter Fassungsvermögen bereitstellen.

- Offene Gebinde wie Körbe, Kehrichteimer, Farbkübel usw. werden NICHT geleert.

## Falsch bereitgestellte Grünabfälle werden nicht mitgenommen.

### Häckseldienst vom 27. März 2023 – BITTE SCHNELL ANMELDEN

Falls Sie Ihr Schnittgut häckseln und in Ihrem Garten wiederverwenden möchten, bitten wir um Anmeldung für den Häckseldienst bis spätestens am 24. März, 16 Uhr:  
Werkhof, Waldeggstrasse 7, Münchwilen, 071 966 59 19 oder philipp.stieger@muenchwilen.ch.

## Was wird gehäckselt

Baum- und Strauchschnitt, verholzte Gartenpflanzen und Stauden, Äste und Holzstücke bis maximal zehn Zentimeter Astdurchmesser ohne Schnüre, Draht, Plastik etc.

## Bereitstellung vom Häckselgut

Das Häckselgut ist unmittelbar am Strassenrand geordnet aufzuschichten. Die Zu- und Wegfahrt mit Traktor

und Maschine muss bis zum bereitgestellten Material möglich sein. Beim Aufschichten dicke Ästenden voraus, so dass die dicken Enden problemlos in die Häckselmaschine eingeführt werden können.

## Wichtig

- Häckselgut bis maximal zehn Zentimeter Astdurchmesser ungebündelt ab 7 Uhr am Strassenrand bereit legen
- Keine Wurzelstöcke
- Kein nasser, angefault oder erdiger Gartenabraum
- Werden die entsprechenden Behälter auf dem Hausplatz bereitgestellt, kann das Material direkt dort abgefüllt werden. Fehlen Behälter, die Unterlage (Tuch oder Plastikauslage) oder ein schriftlicher Hinweis wird das Grüngut nicht gehäckselt und nicht abgeführt.

Es ist sinnvoll, das anfallende Material im eigenen Garten wieder zu verwenden. So wird die von der Natur produzierte Energie dem natürlichen Kreislauf zugeführt und eine Verbesserung der Bodenstruktur erreicht.

## Wertstoffsammlungen

Im Jahr 2022 und 2021 wurden folgende Mengen gesammelt und entsorgt:

	2022	kg/Einw.	2021	kg/Einw.
Altpapier + Karton	97.58 t	16.80 kg	108.44 t	18.60 kg
Altöl	3.90 t	0.67 kg	4.520 t	0.78 kg
Grüngut	1650 t	0.283 kg	1650 t	0.283 kg
Altkleider	26.640 t	4.57 kg	25.350 t	4.35 kg

Leider haben die gefundenen Fremdstoffe in den Grüngutsammlungen im Vergleich zum Vorjahr wieder zugenommen.

Ein Niveau aus vergangenen Jahren wäre wünschenswert, müssen doch jährlich viele Arbeitsstunden für die Entfernung von Fremdstoffen aufgewendet werden. Insgesamt wurden 1650 Tonnen Grüngut angeliefert, davon 591 Tonnen aus Grüngutsammlungen, 1059 Tonnen wurden von Gärtnereibetrieben und Privatpersonen gebracht.

Die Papier- und Kartonsammlungen sind nach wie vor rückläufig. Nutzen Sie wieder vermehrt die bequeme Art der Altpapier- und Kartonsammlung

vor dem eigenen Haus. Sie unterstützen so direkt die Vereinskassen des Fussballclub Münchwilen sowie der Pfadi Hinterthurgau.

## Entsorgungs-Sammelstelle, Waldeggstrasse 7, Werkhof: Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr  
Samstag von 8 bis 17 Uhr

## Geschlossen:

Samstag ab 17 Uhr,  
Sonntag ganzer Tag

## Anlieferung:

nur für Einwohner der Gemeinde Münchwilen

Bitte halten Sie aus Rücksicht auf die Anwohner die angegebenen Öffnungszeiten ein.

Amt für Bau und Umwelt ■

## Besitzen Sie einen Hund?

Gemäss § 9 Abs. 2 Gesetz über das Halten von Hunden, müssen Halter registrierter Hunde Änderungen ihrer Personalien, die Personalien eines neuen Halters sowie den Tod des registrierten Hundes innert 30 Tagen der Wohnsitzgemeinde melden. Wir bitten Sie deshalb, die Änderungen jeweils mitzuteilen.



### Registrierung

Alle Hunde müssen spätestens drei Monate nach der Geburt, in jedem Fall jedoch vor der Weitergabe durch den Tierhalter, bei dem der Hund geboren wurde, mit einem Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank Amicus registriert werden. Ein Halterwechsel muss in der Hundedatenbank innerhalb von zehn Tagen nach der Übernahme des Hundes erfolgen.

Bitte melden Sie sich bei den Einwohnerdiensten, sofern Sie noch nicht als Hundehalter/-in in «Amicus» registriert sind. Für die Anmeldung Ihres Hundes benötigen wir den Impfausweis inkl. Chipnummer. Änderungen von Personalien und Adressen, Besitzerwechsel und den Tod des Tieres können schriftlich oder telefonisch mitgeteilt werden. Der Tod und die Ausfuhr des Hundes ins Ausland ist zusätzlich direkt dem Amicus zu melden. Weitere Informationen finden Sie auf [www.amicus.ch](http://www.amicus.ch).

### Hundedatenbank «Amicus»

Hundehalter/-innen finden ihre Daten und Informationen auf der Website [www.amicus.ch](http://www.amicus.ch). Sie sehen die eigenen Personendaten sowie die Tierdaten der Hunde.

### Hundesteuer

Die Rechnungen für die Hundesteuer 2023 wurden im März 2023 den Hundehaltern zugestellt. Die jährliche Hundesteuer beträgt für den ersten Hund 100 Franken und für jeden weiteren Hund im selben Haushalt 162.50 Franken.

### Hundeerziehungskurs

Wer einen Hund mit einem Erwachsenengewicht von mindestens 15 Kilogramm hält, muss innerhalb eines Jahres nach Anschaffung des Tieres einen Kurs über eine anerkannte praktische Hundeerziehung besuchen. Die anerkannte praktische Hundeerziehung umfasst einen Kurs mit mindestens zehn Lektionen mit Lerninhalten wie Leinenführigkeit, allgemeinem Gehorsam und Verhalten in der Umwelt und, sofern es das Alter des Hundes zulässt, einen Welpenkurs. Der Hundehalter hat den Besuch des Hundeerziehungskurses auf Aufforderung der Gemeinde oder des Veterinäramtes nachzuweisen.

### Obligatorische Haftpflichtversicherung

Wir weisen Sie an dieser Stelle darauf hin, dass Hundehalter/-innen eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens drei Millionen Franken abschliessen müssen. Das Risiko ist in der Regel in der

üblichen Privat-Haftpflichtversicherung eingeschlossen. Wir bitten Sie, dies in Ihrer Police zu prüfen.

### Bewilligungspflicht potenziell gefährlicher Hunde

Wer einen potentiell gefährlichen Hund oder einen Hund aus einer Kreuzung mit einem potentiell gefährlichen Hund im Kantonsgebiet halten oder ausführen will, benötigt eine kantonale Bewilligung. Personen, die einen potentiell gefährlichen Hund halten und im Kanton Thurgau ihren neuen Wohnsitz nehmen wollen, müssen spätestens zehn Tage nach Zuzug beim Veterinäramt ein Bewilligungsgesuch einreichen. Die Bewilligung basiert auf einer Beurteilung der Wesenssicherheit des Hundes. Für Fragen wenden Sie sich bitte an das Veterinäramt des Kantons Thurgau.

### Kontakt

Haben Sie Fragen? Wir helfen Ihnen gerne weiter. Rufen Sie bitte die Einwohnerdienste an, Tel. 071 969 11 20, oder schreiben Sie eine E-Mail an [info@muenchwilen.ch](mailto:info@muenchwilen.ch). Melden Sie bitte Hunde, die älter als fünf Monate sind, Änderungen Ihrer Personalien und Adressen, Besitzerwechsel und Tod des Tieres den Einwohnerdiensten Münchwilen.

Einwohnerdienste ■



Politische Gemeinde  
Münchwilen TG

## Einladung zur Orientierungsversammlung Rahmgestaltungplan «Oberhofen»

Eingebettet zwischen der Diversey und dem Regionalen Alterszentrum Tannzapfenland befindet sich das zirka 5.5 Hektaren grosse Planungsgebiet «Oberhofen».

Nach mehrjähriger intensiver Planung in Zusammenarbeit mit allen Grundeigentümern und Beteiligten kann der Entwurf des Planwerks präsentiert werden.

Wir laden die Bevölkerung herzlich zur Orientierungsversammlung am

### Montag, 24. April um 19 Uhr

in die Turnhalle Oberhofen in Münchwilen ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand von den Planern, Grundeigentümern und Vertretern der Gemeinde über die Entwicklung des neuen Quartiers zu informieren.

Die Pläne und Dokumente sind nach dem Anlass im 1. OG des Gemeindehauses einsehbar und gleichzeitig auf der Homepage [www.muenchwilen-tg.ch](http://www.muenchwilen-tg.ch) aufgeschaltet. Gemeinderat Münchwilen

## BAUBEWILLIGUNGEN

Folgende Bewilligungen wurden, vorbehaltlich allfälliger Rekurse, erteilt an:

- Urs und Edith Hutter; Luft-Wasser Wärmepumpe Neuwies 11, Münchwilen
- Hans Näf; Neubau Solarcarport mit PV-Anlage Friedenstrasse 18, St. Margarethen
- Politische Gemeinde Münchwilen; Wärmepumpe Aussenaufstellung (Heizungssanierung Feuerwehrgebäude) Weinfelderstrasse 26a, Münchwilen
- Sandra und Philipp Joller; Wärmepumpe (Heizungssanierung) Grossackerstrasse 21a, Münchwilen
- Auto Welt von Rotz AG, Wil; Erweiterung Autoabstellplätze und

Abbruch Gebäude sowie Neubau Hagelnetze Wilerstrasse 72, Münchwilen

- Christian Meier; An-/Umbau Laufstall Friedenstr. 41, St. Margarethen
- Martin Miesch, Tuttwil; Umbau EFH mit Einliegerwohnung Holzmannshaus 87, Eschlikon
- Beat Meier Bau AG, Bettwiesen; Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage / Abbruch bestehendes Gebäude Gartenstrasse 20, Münchwilen
- Andreas Hörnlimann; Erweiterung Remise Holzmannshaus, Eschlikon
- Roland und Brigitte Horni; Luft-Wärmepumpe Grossackerstrasse 13b, Münchwilen

**gartenbau kämpf**  
Ihr Fach- und Ausbildungsbetrieb seit 1997  
Enrico Kämpf, 071 960 03 40, [www.gartenbau-kaempf.ch](http://www.gartenbau-kaempf.ch)

**UNSER MULDENSERVICE: GUT, EINFACH, LOHNT SICH!**  
Wir haben garantiert die richtige Muldenlösung für Sie.  
Kuster Recycling AG • Am Bahnhofplatz 5 • CH-9500 Wil  
071 911 60 00 • [www.kuster-recycling.ch](http://www.kuster-recycling.ch)

**Specker**  
S C H R E I N E R E I  
Schreinerei Specker GmbH  
Weinfelderstrasse 3A - 9542 Münchwilen  
071 966 16 46 - 079 637 84 72  
[info@schreinerei-specker.ch](mailto:info@schreinerei-specker.ch)  
[www.schreinerei-specker.ch](http://www.schreinerei-specker.ch)

**WICK** LIEGENSCHAFTENTREUHAND AG  
verwalten, verkaufen, vermieten und vermitteln von Immobilien  
WICK Liegenschaftentreuhand AG  
9542 Münchwilen, T 071 969 30 10  
[www.wick-immo.ch](http://www.wick-immo.ch)

# Informationen zur Prämienverbilligung 2023

Die Antragsformulare wurden Ende Februar den bezugsberechtigten Personen, welche per 1. Januar 2023 den gesetzlichen Wohnsitz in Münchwilen hatten, zugestellt.

## Anspruchsberechtigung

Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse am 1. Januar 2023 (Ausnahmen: KurzaufenthalterInnen und GrenzgängerInnen). Nach diesem Stichtag Geborene sowie aus dem Ausland oder einem anderen Kanton zuziehende Personen sind erst im Folgejahr bezugsberechtigt. Bei BezügerInnen von Ergänzungsleistungen wird die EL-Prämienpauschale durch das Sozialversicherungszentrum Thurgau (SVZ TG) monatlich direkt an die Krankenkasse überwiesen. In diesem Fall ist keine Anmeldung mehr einzureichen.

## Berechnungsgrundlage

Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung 2023 ist die provisorische Steuerrechnung 2022 per Stichtag 31. Dezember 2022. Massgebend ist die einfache Steuer der satzbestimmenden Faktoren. Lassen sich für die Prämienverbilligung 2023, gestützt auf die definitive Steueranmeldung 2023, verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, so können die betreffenden

Personen innert 60 Tagen nach Erhalt der Schlussrechnung eine Neubemessung der Prämienverbilligung bei der Krankenkassen-Kontrollstelle verlangen. Bei GrenzgängerInnen und KurzaufenthalterInnen wird das im Jahr 2023 in der Schweiz erzielte Einkommen und bei IPV-berechtigten Familienmitgliedern zusätzlich

das ausländische Einkommen und Vermögen kaufkraftbereinigt.

## Ablauf

Die Gemeinden ermitteln per 1. Januar 2023 die bezugsberechtigten Personen. Die Antragsformulare wurden anfangs März versendet. Die Krankenkassen-Kontrollstelle bittet

die Bezugsberechtigten das Antragsformular komplett auszufüllen und zu unterschreiben. Falls die Krankenkasse nicht mit der aufgedruckten Krankenkasse übereinstimmt oder keine eingetragen ist, benötigt die Krankenkassen-Kontrollstelle zusätzlich eine Kopie der Krankenkassenversicherungspolice gültig ab 1. Januar 2023. Das Formular muss innerhalb von 30 Tagen seit Empfang an die Krankenkassen-Kontrollstelle Münchwilen retourniert werden. KurzaufenthalterInnen müssen ihren Anspruch spätestens 30 Tage vor ihrer Abreise ins Ausland bzw. vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bei der Gemeinde unter Vorweisung des Versicherungsausweises und Nachweis der Prämienbeitragszahlungen geltend machen. GrenzgängerInnen haben ihren Antrag auf Prämienverbilligung bis 31. Dezember 2023 bei derjenigen Gemeinde zu beantragen, wo ihr Arbeitgeber seinen Sitz hat.

## Auszahlungen

Jeweils anfangs Monat, erstmals ab Juli 2023, erfolgt die Auszahlung durch das Sozialversicherungszentrum

Thurgau an die Krankenkasse der Bezugsberechtigten. Die Gutschrift wird vorgängig durch eine Zahlungsmittelteilung angezeigt.

## Weitere Informationen

Der Anspruch auf Prämienverbilligung 2023 aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung verfällt am 31. Dezember 2023. Wenn das Formular nicht fristgerecht eingereicht wurde, kann auch keine Neubemessung aufgrund der Schlussrechnung verlangt werden. Sollten Sie von Ihrer Wohngemeinde im Frühjahr keinen Antrag erhalten haben und sind Sie der Meinung, dass Sie aufgrund Ihrer Steuerfaktoren zum Bezug der Prämienverbilligung berechtigt sind, melden Sie sich bis spätestens 31. Dezember 2023 bei der Wohngemeinde, in der Sie am 1. Januar 2023 den Wohnsitz hatten. Diese Gemeinde wird Ihr Gesuch prüfen und Sie über das Ergebnis orientieren. Für weitere Fragen zur Prämienverbilligung wenden Sie sich bitte an die Krankenkassen-Kontrollstelle Münchwilen (Tel. 071 969 11 20).

Einwohnerdienste ■

Prämienverbilligung für Erwachsene	
Es gelten drei Abstufungen:	
Einfache Steuer zu 100 Prozent in Franken	Prämienverbilligung 2023 in Franken
bis 400.00	2868.00
bis 600.00	2148.00
bis 800.00	1428.00

Für Personen, die ein steuerbares Vermögen aufweisen, wird keine Prämienverbilligung entrichtet.

Prämienverbilligung für Kinder	
Prämienverbilligung für Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr (Jahrgänge 2005 bis 2022) beträgt:	
Einfache Steuer zu 100 Prozent in Franken	Prämienverbilligung 2023 in Franken
bis 1600.00	1008.00

In der Schweiz nach dem KVG obligatorisch versicherte Kinder, deren Eltern ein steuerbares Vermögen ausweisen, erhalten keine Prämienverbilligung.

## Sport- und Kultur; Gemeindeduell

### Liebe Münchwiler Bevölkerung

Auch dieses Jahr werden wir als Gemeinde am Coop-Gemeindeduell von schweiz.bewegt teilnehmen, ganz nach dem Motto jede Minute zählt. Zusammen mit unseren regionalen Vereinen werden wir den ganzen Monat Mai hindurch diverse Bewegungsanlässe organisieren, damit wir gemeinsam möglichst viele Bewegungsminuten sammeln können. Dabei mitmachen werden – um nur einige zu nennen – der Turnverein Münchwilen, der FC Münchwilen, die Pfadi Hinterthurgau und auch die Feuerwehr Region Münchwilen. Unser Ziel ist es, als Gemeinde eine Platzierung unter den ersten acht zu erreichen. Der Startschuss für diesen einmonatigen Event wird am 1. Mai mit unserer Maiwanderung fallen. Sie können auch privat Minuten sammeln; laden Sie dazu einfach die App «Coop Gemeinde Duell» herunter und sammeln Sie Minuten für unser



Gemeindeduell. Haben Sie vielleicht Ideen für einen Anlass, damit wir gemeinsam Minuten sammeln können? Gerne können Sie uns diese zustellen per Mail an susanne.hagen@muenchwilen.ch, dann können wir den Event für Sie erfassen und aufschalten, so dass alle davon erfahren. Wir von der Kultur- und Sportkommission freuen uns auf den Event mit Ihnen und hoffen auf viele Bewegungsminuten.

Sport- und Kulturkommission ■

## WPO-Impuls zum Dritten: Unternehmen können sich jetzt mit ihren Innovationen bewerben

WPO-Impuls geht in die dritte Runde: Am 14. September krönt WPO wiederum im CUBIC der Firma Bühler die beste Innovation der Region. Firmen und Gemeinden aus dem Perimeter der Regio Wil können sich ab sofort mit ihrer Innovation bewerben.

«Anlässe wie WPO-Impuls sind sehr wichtig. Es entsteht ein Networking-Effekt und man sieht, was andere Unternehmen auf dem Weg bis zur Innovation machen», sagt Pascal Schwarz, CEO der FLAWA AG und Sieger des zweiten WPO-Impuls 2022. Sein Unternehmen räumte mit einem intelligenten Notfallkoffer den Titel «Beste Innovation der Region» ab. Doch nicht nur dem Gewinner-Unternehmen hat der Event Spass gemacht: Auch die anderen Unternehmen wussten die Plattform für ihre Innovationen zu schätzen und empfehlen den Firmen aus der Region in Videostatements, sich mit einer Innovation für WPO-Impuls 2023 am 14. September zu bewerben. Dies ist ab sofort via [wirtschaftsportal-ost.ch/aktuell/wpoimpuls2023/](http://wirtschaftsportal-ost.ch/aktuell/wpoimpuls2023/) möglich. Bewerbungen können bis Ende Mai eingereicht werden.

### Innovation verschiedener Natur

Die Innovationen können verschiedener Natur sein: Von speziellen Verfahren, über einzigartige Dienstleistungen bis hin zu Produkt- oder Prozessinnovationen ist bei WPO-Impuls alles willkommen. Bei der Anmeldung der Firmen entscheidet nicht das Kriterium «de Gschneider isch de Gschwinder», sondern WPO trifft aus allen fristgerecht eingegangenen Bewerbungen die Auswahl der glücklichen Teilnehmenden. Dabei achtet WPO darauf, dass ein guter Mix aus vertretenen Unternehmen, Branchen und Innovationsarten entsteht – auch hinsichtlich der geografischen Verteilung. Eine Mitgliedschaft bei WPO ist keine zwingende Voraussetzung:



Entweder hat das Unternehmen den Firmensitz in einer der 23 WPO-Mitgliedsgemeinden oder ist selbst direktes Mitglied von WPO.

### Wiederum ein junges Zielpublikum

Auch beim dritten WPO-Impuls soll jungen Fachkräften und Studierenden

die Innovationskraft unserer Region vor Augen geführt und der Austausch mit Unternehmen gefördert werden. Daher sollten die Teilnehmenden, die nach den Sommerferien intensiv gesucht werden, idealerweise nicht älter als 40 Jahre sein.

## Was ist WPO-Impuls?

Regionale Unternehmen treffen auf Nachwuchskräfte und Studierende aus der Region. Die Unternehmen präsentieren den Teilnehmenden eine Innovation möglichst erlebnisorientiert an sogenannten Innovation Islands. Die Nachwuchskräfte können mit den Unternehmen diskutieren, fachsimpeln und netzwerken. Am Ende wählen die Nachwuchskräfte in einer Live-Abstimmung die beste Innovation der

Region. Der Event geht im CUBIC Innovation Campus der Firma Bühler, Branding-Partnerin von WPO, über die Bühne.

WPO-Mitgliedsgemeinden: Wil, Uzwil, Jonschwil, Kirchberg, Lütisburg, Oberbüren, Niederbüren, Zuzwil, Nidehelfenschwil, Oberuzwil, Rickenbach, Wilen, Braunau, Bettwiesen, Tobel-Tägerschen, Sirnach, Münchwilen, Eschlikon, Fischingen, Aadorf, Wängi, Lommis, Wängi.



## Änderung der Öffnungszeiten

Auf Grund einer rückläufigen Nutzung der Freitagabendausleihe, haben wir uns dazu entschlossen, unsere Öffnungszeiten versuchsweise bis Ende 2023 wie folgt abzuändern:

### Neu:

**Mittwoch, 18 bis 20 Uhr (vorher 16 bis 18.30 Uhr) und Freitag, 16 bis 18.30 Uhr (vorher 18 bis 20 Uhr).**

Die Zeiten sind ab Mittwoch, 12. April gültig.

Wir hoffen, dass diese Änderungen eher den Kundenwünschen entspricht und freuen uns auf Ihren Besuch.

Für allfällige Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Das Bibliotheksteam



# Abwasserverband Oberes Murgtal

## Bauarbeiten schreiten voran Abschluss des Ausbaus Kapazität wird im Herbst 2023 abgeschlossen

Vor gut zwei Jahren wurden die Bauarbeiten bei der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Münchwilen gestartet. Wegen Lieferengpässen wurde der Bau verzögert. Auch die Teuerung macht den Verantwortlichen zu schaffen. Im Jahr 2020 haben die Delegierten des Abwasserverbands Oberes Murgtal (AVOM) einen Kredit über 7,162 Millionen Franken für die Teilsanierung und die Erweiterung der Biologie der Abwasserreinigungsanlage Münchwilen gesprochen. Diese Teilsanierung und Erweiterung der mechanischen und biologischen Reinigungsstufen wird die Kapazität der ARA von heute 25'000 Einwohnergleichwerten auf 38'000 Einwohner erhöhen. Gleichzeitig werden Optimierungen und Werterhaltungsmassnahmen bei Anlageteilen der mechanischen und biologischen Reinigungsstufe umgesetzt.

### Arbeiten in Etappen

Als erstes wurde der Neubau für die unterirdische Gebläsestation erstellt.



Vorbetonierter Kanal zur Aufnahme der Trommelsiebe.



Einsetzen der Trommelsiebe zur maschinellen Vorklärung.



Rohbau der Maschinenhalle.



Einblick in den Rohbau der neuen Maschinenhalle.

Die eigentliche Kapazitätssteigerung erfolgte in den bestehenden Belüftungsbecken. Anstelle des Neubaus von zusätzlichen Becken wurde die Verfahrenstechnik in den bestehenden Becken geändert. Das vom Abwasserverband gewählte Hybrid-Wirbelbett-Verfahren ist eine Kombination des klassischen Belebtschlammverfahrens mit auf einem Trägermaterial aufgewachsenen Biofilm. Diese Umbauten erfolgen in mehreren Etappen und sind im Sommer 2022 abgeschlossen worden. Ebenfalls in dieser Zeit wurden diverse Werterhaltungsmassnahmen, wie der Ersatz der Rechenanlage, der Rücklaufschlammumpfen und der Räumern in den Nachklärbecken umgesetzt. Im laufenden Jahr ist die Optimierung der Vorklärung und der Neubau von Steinfang und Zulaufhebwerk vorgesehen. In Bezug auf die maschinelle Vorklärung wird die ARA Münchwilen in der Schweiz als eine der ersten Anlagen in Betrieb gehen können. Der Bauabschluss dieses Projektes ist auf Herbst 2023 geplant.

einzelnen Bereichen mussten die Planer Projektänderungen in Betracht ziehen. So wurde statt der Stahlhalle für die Maschinelle Vorklärung das Projekt in Holz Ausführung geplant. «Der Ausbau kämpft mit den Umständen wie Lieferengpässen und starken Preisschwankungen. Dank einer straffen Planung und flexiblen Unternehmern sind wir sowohl, was die Kosten, als auch die Terminplanung betrifft auf Kurs», so Betriebsleiter Hansueli Zbinden. Bereits jetzt zeichnet sich durch den Ersatz der teilweise über zwanzigjährigen Gebläse eine deutliche Einsparung in Bezug auf die elektrische Energie ab.

### ARA Münchwilen

Die Abwasserreinigungsanlage (ARA) Münchwilen reinigt das Abwasser der Politischen Gemeinden Bettwies, Braunau, Wil (ehemals Gemeinde Bronschhofen), Eschlikon, Fischingen, Münchwilen und Sirnach.

**Lieferengpässe und Preisschwankungen**  
Wegen der massiven Teuerung in

### HANDÄNDERUNGEN:

- 1. Februar 2023, Münchwilen, Grundstück Nr. 2041, 628 m<sup>2</sup>, Land, Säntisstrasse 11, Wohnhaus; Veräusserer Erben Kaiser Wilhelm Ferdinand, Münchwilen; Erwerber Lüthi Hans-Peter, Rickenbach b. Wil.
- 7. Februar 2023, Münchwilen, Grundstück Nr. 1385, 6281 m<sup>2</sup>, Land, Eschlikonerstrasse 20, Verwaltungsgebäude; Veräusserer Diversey Europe B.V., Utrecht Niederlande; Erwerber Lark Hill AG, Wilen bei Wil.
- 17. Februar 2023, Münchwilen, Grundstück Nr. 536, 819 m<sup>2</sup>, Land, Rietwiesen 8, Wohnhaus, Garage; Veräusserer Michel Rolf, Münchwilen; Erwerber Köberle Andreas und Nicole, Wilen b. Wil.
- 20. Februar 2023, Münchwilen, Grundstück Nr. S341, 5½-Zimmer-Wohnung, Neugrütstrasse 25, 66/1000 StWE; Veräusserer Brogna Daniela, Münchwilen; Erwerber Picarelli Angelo und Oliveto Giuseppe und Filomena, Münchwilen.
- 24. Februar 2023, Münchwilen, Grundstück Nr. S63, 4½-Zimmer-

Wohnung, Murgtalstrasse 6, 36/1000 StWE; Veräusserer Brenner Christoph, Risch; Erwerber Cavallaro Salvatore und Stella, Wängi.

- 7. Februar 2023, Münchwilen, Grundstück Nr. 995, 353 m<sup>2</sup>, Land, Grossackerstrasse 34, Wohnhaus; Veräusserer Ippazio Rao und Emilia; Münchwilen TG, Erwerber Brogna Amedeo und Daniela, Münchwilen TG.
- 28. Februar 2023, Münchwilen, Grundstück Nrn. S462, S463, S464, S465, S466, S467, S468 und S469, Laden, 1½-Zimmer-Wohnung, 4½-Zimmer-Wohnung, 4½-Zimmer-Wohnung, 4½-Zimmer-Wohnung, 4½-Zimmer-Wohnung und 3½-Zimmer-Wohnung, Weinfelderstrasse 14, 177/1000 StWE, 40/1000 StWE, 130/1000 StWE, 130/1000 StWE, 130/1000 StWE, 130/1000 StWE und 107/1000 StWE; Veräusserer Mode Gamma AG, Münchwilen; Erwerber GMÜNDER & GAMMA AG, Wil.

## Energie und Kosten sparen dank Beratung



Gerade in der aktuellen Situation der hohen Energiepreise sowie der drohenden Energieverknappung ist Beratung zum effizienten Einsatz der Energie Gold wert. Dafür steht in den Gemeinden Aadorf, Eschlikon, Münchwilen, Sirnach und Wängi die Thurgie Energieberatung zur Verfügung. Ob sich ein Hauseigentümer in diesem Winter überlegt, die fossile Heizung durch ein System mit erneuerbaren Energien zu ersetzen, sich mit dem Gedanken trägt, die Sonnenenergie zu nutzen oder ein Gewerbetreibender seine Liegenschaft sanieren will: Am Anfang jedes Bauprojekts steht die Energieberatung.

### Massgescheidertes Angebot

Die Energieberatung Thurgie bietet eine breite Palette an Dienstleistungen an. Im Vordergrund steht die kostenlose Erstberatung. Sie gibt Hauseigentümerinnen und Mietern einen Überblick, wie sie – auch mit einfachen Massnahmen – Strom- und Heizkosten reduzieren können. Zu den weiteren Angeboten gehört die Impulsberatung «erneuerbar heizen». Auf Basis einer Analyse der bestehenden Heizung, der Wärmeverteilung im Haus und der Ermittlung des Wärmebedarfs schlägt ein Energieberater den Hauseigentümmern geeignete Heizsysteme vor und ver-

gleicht deren Kosten. Das Ziel ist dabei der Umstieg auf ein erneuerbares System, um die Abhängigkeit von fossilen Energien zu mindern sowie den CO<sub>2</sub>-Ausstoss sowie den Energieverbrauch zu reduzieren. Die Impulsberatung «Energie vom Dach» zeigt, wie sich das Potenzial der Solarenergie optimal ausschöpfen lässt. Hauseigentümer erfahren einerseits, ob sich eine Photovoltaikanlage zur Stromproduktion oder eine thermische Solaranlage für die Warmwassererzeugung eignet. Andererseits kennen sie Erträge sowie Kosten für eine geeignete Anlage.

Das Beratungsmodul Stromcheck Plus deckt Stromfresser im Haushalt auf. Im Rahmen einer Begehung untersucht ein Energieberater ein Gebäude auf Schwachstellen und leitet konkrete Massnahmen zur Optimierung des Stromverbrauchs ab. Auch beim Beratungsmodul Beleuchtung analysiert eine Fachperson die aktuelle Beleuchtungssituation, geht auf ökonomische und ökologische Vorteile verschiedener Beleuchtungsmittel ein und gibt

Empfehlungen für einen allfälligen Austausch der Lampen. Vereinbaren Sie einen Termin für eine Energieberatung: <https://www.thurgie.ch/thurgie-energieberatung/>  
Für neutrale Energieberatung steht in den Gemeinden Aadorf, Eschlikon, Münchwilen, Sirnach und Wängi die Thurgie Energieberatung zur Verfügung.



### Energieberatung

Steigern Sie die Energieeffizienz Ihres Gebäudes und sparen Sie Kosten. Wir helfen Ihnen dabei!



## Alterskommission Münchwilen

### Mittagstisch im Regionalen Alterszentrum Münchwilen

Der nächste Mittagstisch für die Münchwiler Seniorinnen und Senioren findet am **Dienstag, 28. März**, statt. Es sind alle herzlich dazu eingeladen. Anmeldungen nehmen entgegen: Luzia Scherrer, Telefon 071 966 70 42 und Trudi Eugster, Telefon 071 966 29 69.

### Senioren-Wandertag Wängi

Am **Mittwoch, 19. April**, führt die Wanderung dem Lützelsee entlang.

### Hombrechtikon-Herschmattlen-Hinwil

Das Wanderprogramm mit den näheren Angaben findet man auf der Homepage der Gemeinde Wängi unter «waengi60plus».

## Münchwiler Newsletter umfassend und aktuell informiert...

Jetzt anmelden unter:  
[www.muenchwilen-tg.ch](http://www.muenchwilen-tg.ch)  
unter der Rubrik Gemeinde/News/Newsletter.

Markieren Sie die Rubriken, die Sie abonnieren möchten, wählen Sie die Versandart «sofort» oder allenfalls «gesammelt» und erhalten die Beiträge in Form einer Zusammenfassung.

## Zusammen alt werden dürfen – Vorsorge für Tiere



Seit Anfang Jahr ist das revidierte Erbrecht in Kraft getreten. Eltern und Geschwister müssen nicht mehr mit einem Pflichtteil berücksichtigt werden. Aus diesem Grund hat der Schweizer Tierschutz ebenfalls den «Testament-Ratgeber für Tierfreunde» überarbeitet.

Das Falblatt «Zusammen alt werden dürfen» ist ebenfalls ein Ratgeber, falls ältere Personen sich noch auf ein Haustier einlassen möchten.

Die beiden Broschüren enthalten praktische Tipps und rechtliche Auskünfte, wie für Tiere vorgesorgt werden kann.



### Sie möchten mehr darüber erfahren?

Die Ratgeber sind auf unserer Homepage [www.tsv-sirnach.ch](http://www.tsv-sirnach.ch) als .pdf aufgeschaltet. Bei Interesse senden wir Ihnen gerne ein Exemplar zu.

Melden Sie sich bitte hierfür per E-Mail an [tsv-sirnach@bluewin.ch](mailto:tsv-sirnach@bluewin.ch) oder 052 315 66 33.



## Veränderung bei der schulergänzenden Betreuung

Für Eltern schulpflichtiger Kinder gab es bisher zwei Möglichkeiten eine schulergänzende Betreuung zu organisieren: Entweder über eine Anmeldung beim Verein Wundertüte oder bei der KiTa Schlumpfäland. Bei beiden Organisationen ist die Nachfrage sehr hoch und teilweise müssen sogar Wartelisten geführt werden. Beim Verein Wundertüte sind zudem die Platzverhältnisse seit längerem sehr eng. Ein Umstand, den es dringend zu ändern galt.

fürte zudem zu besorgten Nachfragen gegenüber der Schule, da arbeitstätige Eltern oftmals auf eine schulergänzende Betreuung angewiesen sind und dies in der Regel früh organisieren.

Die KiTa ihrerseits bietet neben der Betreuung von Vorschulkindern für Schüler und Schülerinnen eine sogenannte Hortgruppe an. Auch bei diesem Angebot werden die Kinder über Mittag und/oder vor und nach dem Unterricht betreut. Der Kanton gibt hierbei sehr genau vor, was beispielsweise hinsichtlich der Grösse der zur Verfügung gestellten Räume, der Anzahl Betreuerinnen pro Gruppe oder dem Ausbildungstitel der Betreuerinnen eingehalten werden muss. Die KiTa wird dabei regelmässig auf ihre Qualität und Einhaltung der Auflagen überprüft und leistet hierbei eine sehr gewissenhafte und vorbildliche Arbeit.

Der Schulbehörde war es ein Anliegen, eine Arbeitsgruppe zu bilden, um gemeinsam die Situation für die Eltern und deren Kinder zu verbessern. Gemeinsam mit Vertretern des Gemeinderats, des Vereins Wundertüte sowie der KiTa Schlumpfäland wurde besprochen, wie in Zukunft der hohen Nachfrage begegnet werden kann, welche Räume zur Verfügung stehen könnten, die genügend gross sind und bei denen die Brandschutz-

richtlinien eingehalten werden. Nach vielen Abwägungen wurde einheitlich beschlossen, dass die beste Lösung darin liegt, dass in Zukunft, sprich dem neuen Schuljahr, die schulergänzende Betreuung nur noch an einem Ort stattfinden soll, nämlich in der KiTa Schlumpfäland. Dies ist möglich, weil die KiTa zusätzliche Räume am bisherigen Standort dazu mieten kann. Mit der Bewilligung von zusätzlichen 65 Kindern sollten in Zukunft genügend Plätze zur Verfügung stehen, damit keine Wartelisten mehr geführt werden müssen.

Ein zentrales Angebot der schulergänzenden Betreuung zu schaffen, bedeutet für alle eine grosse Veränderung. Die KiTa wird sich verdoppeln und zusätzliche Weiterbildungen absolvieren müssen. Die Kinder, die bisher den Verein Wundertüte besucht haben, müssen sich auf neue Strukturen einlassen und für den Verein Wundertüte wiederum heisst es Abschied zu nehmen von einer langen und engagierten Arbeit. Ich danke deshalb an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen und dem Vorstand des Vereins Wundertüte, die sich für viele Jahre mit viel Herzblut und teils ehrenamtlich in den Dienst der Kinder gestellt haben! Um den Kindern den Übergang zu erleichtern und um für Kontinuität zu sorgen, wird ge-

prüft, ob die bisherigen Mitarbeiterinnen des Vereins auch in der KiTa die Kinder weiterhin betreuen werden.

Bezüglich des Angebots im Kastanienhof, bei dem die Kinder bisher vor Ort über Mittag gepflegt und betreut wurden, ist es der Arbeitsgruppe ein Anliegen, dies aufrecht erhalten zu können. Dies ist jedoch von der Anzahl der Anmeldungen abhängig. Sollte die Anzahl zu klein sein, wird in Zukunft ein Shuttle-Transport für die Kinder angestrebt. Die betroffenen Eltern werden dazu rechtzeitig informiert werden.

Wir sind uns sicher, dass mit der neuen Lösung eine verbesserte Qualität angeboten werden kann. Für die Eltern bedeutet dies, dass sie bis auf drei Wochen im Jahr ihre Kinder immer für die schulergänzende Betreuung in der KiTa anmelden können. Eine höhere Qualität zieht meistens auch höhere Kosten nach sich. Um die Preise für die Eltern nicht zu stark erhöhen zu müssen, werden deshalb die beiden Behörden die zusätzliche Hortgruppe hälftig mitfinanzieren. Auch der Arbeitsgruppe an dieser Stelle herzlichen Dank für die konstruktive Zusammenarbeit.

Im Namen der Schulbehörde und des Gemeinderats:

Florinda Sabatino, Schulbehördenmitglied



### Mit Kindern lernen Wenig helfen – richtig helfen, Teil 1



Clever lernen,  
Teil 2 für Zyklus 3,  
bzw. Sekundar-  
stufe  
folgt im Herbst!

Mittwoch, 26. April 2023 um 19.30 Uhr  
Aula Oberhofen, Münchwilen

„Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht.“ Ähnlich diesem afrikanischen Sprichwort verhält es sich mit dem Lernen. Auch Kinder wachsen und lernen im Rahmen ihrer individuellen Fähigkeiten, Bedürfnisse und in ihrem Tempo. Wir Erwachsene können sie dabei begleiten und unterstützen. Klingt einleuchtend und einfach. Aber fragen Sie sich auch manchmal: Wie kann ich Interesse und Lernmotivation unterstützen? Wie kann ich die Selbständigkeit fördern? Welche Lernstrategien sind sinnvoll? Und wieviel Hilfe ist überhaupt nötig und sinnvoll? Die Referentin gibt wertvolle Hinweise und praktische Tipps, wie Kinder durch weniger, aber gezieltere Hilfe auf ihrem Weg begleitet werden können.

Referentin Jenny Heuberger, Lerncoach, Lehrerin/Schulische Heilpädagogin, Mutter  
Zielgruppen Alle Interessierten, besonders Eltern und Lehrpersonen von Primarschülerinnen und Primarschüler Zyklus 1 und 2  
Im Anschluss Kleiner Steh-Apéro und Medientisch mit weiteren Informationen und Wissenswertem rund um das Thema  
Anmeldung bis 14.04.23 [elternbildung@schule-muenchwilen.ch](mailto:elternbildung@schule-muenchwilen.ch)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Projektgruppe Elternbildung Schule Münchwilen



**Spielgruppe Münchwilen**

**Tag der offenen Tür**

Besuchen Sie uns an der Eschlikonerstrasse 16 und/oder im OG der Turnhalle Oberhofen

**Samstag, 22. April 2023**  
**09:00 Uhr – 11:00 Uhr**

Anmeldungen fürs neue Schuljahr sind ab dem 27. März 2023 online über die Schulhomepage möglich

# Lukas Weinhappl: «Die Gemeinschaft werde ich am meisten vermissen»

Vergangenen September gab Lukas Weinhappl seinen Rücktritt als Schulpräsident in Münchwilen bekannt. Grund dafür ist der Umzug mit seiner Familie in ein neues Eigenheim ausserhalb der Gemeinde. Heute blickt er auf seine knapp sechsjährige Amtszeit zurück und zieht Bilanz.

**Münchwilen** – Mit der Schule in Münchwilen ist Lukas Weinhappl von klein auf vertraut, da er selbst seine Primar- und Sekundarschulzeit dort absolviert hat. Nach seiner knapp sechsjährigen Tätigkeit als Schulpräsident verspürt er gemischte Gefühle, wenn er daran denkt, sowohl die Schule als auch die Gemeinde Münchwilen nach so einer langen Zeit zu verlassen. Dennoch sieht er darin Potenzial: «Für meine junge Familie wird es befreiend sein, weil wir uns ein Umfeld unabhängig von meiner Schulzeit, meiner Militärtätigkeit und meinem Berufsumfeld aufbauen können.» Beruflich werde er künftig ausschliesslich als Rechtsanwalt arbeiten, mit der Hoffnung, mehr Zeit für Familie und Freunde zu haben. Im Interview lässt Lukas Weinhappl die Zeit als Schulpräsident nochmals Revue passieren und verrät, welchen Herausforderungen er sich gestellt hat und welchen Rat er seiner Nachfolgerin geben würde.



Nach knapp sechs Jahren im Amt als Schulpräsident weiss Lukas Weinhappl, dass man das grosse Ganze nie aus den Augen verlieren soll.

## REGI Die Neue: Lukas Weinhappl, welche Erfolge und Fortschritte verzeichnen Sie rückblickend auf Ihre Amtszeit als Schulpräsident?

**Lukas Weinhappl:** Vermutlich konnte ich in der ICT am meisten bewirken, indem wir mittlerweile eine pädagogisch und technisch durchdachte Infrastruktur haben. Auch im Bereich Schulraum- und Unterhaltsplanung dürfte ich meine Spuren hinterlassen haben. Generell war es mir ein Anliegen, unsere Organisation und unsere Prozesse zu strukturieren und abzubauen, gerade um einen bestmöglichen Wissenstransfer in immer wieder vorkommenden Personenwechseln sicherzustellen.

## Mit welchen Herausforderungen wurden Sie während dieser Zeit konfrontiert?

Die waren sehr vielseitig, teils absehbar, teils überraschend. Eine grosse Herausforderung war der Umstand, dass wir eine von drei Schulleitungen im Zweijahresrhythmus ersetzen mussten. Ich hoffe, jetzt gelingt uns diesbezüglich noch der Befreiungsschlag.

## Gab es Momente, die Sie aus heutiger Sicht als Niederlage betrachten würden?

Die Schulgelddiskussion mit dem Weiler Holzmannshaus hat Narben hinterlassen. Ich ging davon aus, die Eltern aus St. Margarethen und Münchwilen würden erkennen, dass es uns um mehr Schulgeld im Kastanienhof, in Oberhofen und in der Waldegg ging. Stattdessen waren wir als Schulbehörde den emotionalen Angriffen der Bewohnerinnen und Bewohner dieses Weilers ausgesetzt, was eine anspruchsvolle Situation war.

## «Zu Beginn war das Amt eine 70- bis 80-Prozent-Stelle», haben Sie einst erklärt. Welche Projekte hatten anfangs besonderen Nachholbedarf?

Einerseits hatte ich keine Amtsübergabe und vermutlich haben sich schon Monate vorher diverse Dinge angestaut. Andererseits war die Aufgabenteilung zwischen Schulbehörde und Schulleitung verschwommen. Es war

also entsprechend intensiv, mir einen Über- und Durchblick zu verschaffen. Das soll meiner Nachfolge nicht passieren.

## Als Ziel haben Sie bei Ihrer Kandidatur unter anderem die enge Zusammenarbeit mit den Vereinen für ein attraktives Freizeitangebot sowie mit den Gewerben für die Optimierung der Berufswahl erwähnt. Inwieweit konnten Sie das umsetzen?

Das war eine Fehleinschätzung meinerseits. Ich durfte schnell feststellen, dass die Vereine im Zuständigkeitsbereich der Politischen Gemeinde liegen. Der Kontakt mit dem lokalen Gewerbe liegt stark bei der Schulleitung beziehungsweise den Lehrpersonen der Sekundarschule, was völlig richtig ist.

## Gab es Situationen, die Sie im Nachhinein anders gehandhabt hätten?

Anfänglich hatte ich militärisch oder privatwirtschaftlich geprägt nicht die Geduld, gewisse Umstände einzuweilen hinzunehmen. Teilweise bin ich dann mit involvierten Personen zu hart ins Gericht gegangen. Im pädagogischen Umfeld hat Konstanz und Überzeugung einen unterschätzten Stellenwert.

## Gibt es Ideen und Vorhaben, die Sie aufgrund Ihres Rücktritts nicht mehr angehen können?

Ich hätte gerne den Umgang mit der Turnhalle Oberhofen und der Meilerscheune noch geklärt und im Personal- und Finanzbereich noch gewisse Abläufe fertig eingeführt und dann Ende Legislatur das Feedback bekommen, wie stark unser Qualitätsmanagement im kantonalen Audit abgeschnitten hätte.

## Welche Eigenschaften haben sich für Sie als Schulpräsident als besonders vorteilhaft erwiesen?

Mir wird nachgesagt, ich hätte eine rasche und präzise Auffassungsgabe, eine teilweise fast nervige Pendenzenübersicht und immer wieder die aktuarischen Belange im Hinterkopf, was mich vermutlich sehr strukturiert und verlässlich macht.

## Was denken Sie, wie wurden Sie als Schulpräsident seitens der Mitarbeiter und Bürger wahrgenommen?

In der grossen Runde oder vor Publikum vermutlich eher zurückhaltend, vielleicht sogar reserviert. Wer dann aber in eher kleinerem Rahmen mit mir zu tun hatte, wird gemerkt haben, dass ich auch eine emotionale und verständnisvolle Art habe.

## Was nehmen Sie aus der Zeit als Schulpräsident in Münchwilen besonders mit?

Dass ich in meiner Vaterrolle gelassen bleiben muss und meine erzieherische Verantwortung nicht delegierbar ist. Die Kindesentwicklung ist von vielen Faktoren abhängig, die insbesondere nicht von der Schule oder deren Mitarbeitenden gesteuert werden können, sodass nur ein Miteinander überhaupt Chancen auf Erfolg gibt.

## 2017 waren es mit Ihnen gleich vier Kandidaten, die sich für das Schulpräsidium in Münchwilen bewarben. Was halten Sie von der geringen Bewerbungsanzahl bezüglich Ihrer Nachfolge?

Für mich ist es Ausdruck von zwei Dingen, die vermutlich auch verknüpft sind. Einerseits ist es offensichtlich einfacher, hart zu kritisieren, als selbst hinzustehen und für vermutlich ähnliche Resultate Kritik

einzu stecken. Andererseits bedeutet das Pensum oft ein teilweiser oder kompletter Berufswechsel, aber halt auch nicht ein kleines Verwaltungsratsmandat. Diesbezüglich werden die Schulen umdenken müssen, wie dies bereits in fortschrittlichen Gemeinden passiert.

## Inwiefern werden Sie Ihre Nachfolgerin, Tanja Baer, in das Amt als Schulpräsidentin einführen?

Ich werde ihr aufgrund der geschaffenen Grundlagen einen Überblick über die Organisation, Prozesse und Pendenzen geben. Wie es politisch üblich ist, wird die fachliche Einarbeitung meine Nachfolge dann aber selbst übernehmen müssen.

## Welchen Rat würden Sie Tanja Baer mit auf den Weg geben?

Das grosse Ganze mit den gesteckten Zielen nicht aus den Augen verlieren, weil sich ums Micromanagement genügend andere kümmern.

## Was wünschen Sie Ihrer Nachfolgerin sowie der Schulgemeinde Münchwilen für die Zukunft?

Dass Chancen proaktiv erkannt und genutzt werden, ohne das gelegte Fundament in Mitleidenschaft zu ziehen.

Text und Interview: Ilaria Fosca ■



Die Schule Münchwilen führt drei Schulzentren mit je einer Schulleitung. Per 1. August 2023 oder nach Vereinbarung suchen wir für unser Schulzentrum Waldegg

## eine Schulleiterin / einen Schulleiter (65% Pensum)

### Ihre Aufgaben

- Sie führen das Schulzentrum Waldegg mit derzeit 20 Klassen- und Fachlehrpersonen und rund 170 Kindern in neun Typklassen von der 1. bis 3. Sekundarschule;
- Sie leiten Ihr Schulzentrum im operativen Bereich, haben grosses Interesse an Schulentwicklung und bildungspolitischer Projektarbeit;
- Sie führen Ihre Mitarbeitenden kompetent, klar und empathisch;
- Sie entwickeln zusammen mit der Schulbehörde und dem Schulleiterkollegium unsere Schule weiter.
- Sie übernehmen im Zyklus III nach Möglichkeit Unterrichtslektionen;

### Ihr Profil

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Schulleiterausbildung oder sind bereit, diese zu absolvieren;
- Ihr Führungsstil ist geprägt von Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen, Weitsicht, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit;
- Sie bringen Erfahrung im pädagogischen Umfeld mit;
- Sie verfügen über Kenntnisse in Betriebswirtschaft, Projektmanagement und Organisation.

### Unser Angebot:

- ein konstruktives Schulleiterkollegium und ein motiviertes Lehrerteam;
- eine strategisch denkende und handelnde Schulbehörde;
- eine anspruchsvolle, vielseitige Führungstätigkeit mit klarer Kompetenzenregelung;
- viel Gestaltungsspielraum unter fortschrittlichen Arbeitsbedingungen;
- Unterstützung durch eine professionelle Schulverwaltung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Für Fragen steht Ihnen der Schulpräsident Lukas Weinhappl gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an folgende Adresse: Schule Münchwilen, Lukas Weinhappl, Eschlikonerstrasse 7, 9542 Münchwilen  
Tel. 071 553 71 01, lukas.weinhappl@schule-muenchwilen.ch

# «Fidibus & Rumpelstilzli» auf der Aadorfer Bühne

Mit einer zauberhaften Neufassung von Rahel Roy, inszeniert durch Fabio Romano, sorgte das Coop Märchentheater Fidibus im Gemeindezentrum für leuchtende Kinderaugen. Eine Zusammenarbeit mit dem organisierenden GONG und Balzer Event GmbH.

**Aadorf** – Die Aufregung und die Vorfreude auf das angekündigte Märchentheater «Fidibus & Rumpelstilzli» war den strahlenden Kindergesichtern deutlich anzusehen. In Begleitung ihrer Eltern und Grosseltern strömte die fröhliche Kinderschar schon lange vor Theaterbeginn in den grossen Gemeindesaal. Die vorderen drei Sitzreihen war den kleinen und grösseren Kindern vorbehalten. Noch etwas grösser wurden die Augen der kleinen Zuschauer, als urplötzlich der quirlige Fidibus im roten Gewand durch den Saal tänzelte. Und dieser schien alles über die Bewohner des Märchenwalds zu wissen. Immer wieder mischte er sich zum Vergnügen der kleinen und grossen Zuschauer in das spannende Bühnengeschehen ein. Das bekannte Märchen der Gebrüder Grimm in einer bezaubernd-witzigen Neufassung von Rahel Roy, inszeniert von Fabio Romano, liess vermutlich auch bei den erwachsenen Zuschauerinnen und Zuschauern einige unvergessliche Kindheitserinnerungen aufkommen.



Das Coop-Märchentheater Fidibus sorgte in Aadorf für vergnügliche Stunden und Spannung pur.

## Eine spannende Reise durch den Märchenwald

Um die hübsche Köchin Babett zu beeindrucken, prahlt der Müller, dass seine Tochter Stroh zu Gold spinnen könne. Aber hier hat er definitiv zu dick aufgetragen und Maya, die Tochter des

Müllers, muss sich widerwillig auf einen schrecklichen Handel mit einem kleinen, aufsässigen Wichtel einlassen. Auf Anordnung des gierigen Hofmarschalls Ignazius wird Maya in einen

dunklen Schlosskeller eingesperrt, wo sie die Aufgabe bekommt, Stroh zu Gold zu spinnen. Verzweifelt sucht die Müllerstochter nach einer Lösung. Die Herzen der Kinder schlugen noch um

einige Takte höher, als plötzlich wie aus dem Nichts ein kleines Männchen auf die Bühne springt. Dieses bietet Maya seine Hilfe beim Goldspinnen an. Und diese hat keine andere Wahl,

als sich auf den Handel mit dem akrobatisch umhertanzenden Wichtelchen einzulassen. Nach Mayas Hochzeit mit dem amtierenden König wird das Unmögliche wahr, der fiese Wichtel fordert das erstgeborene Kind. Als dann Maya den Wichtel beim Namen nennen muss, um ihr kleines Mädchen freizubekommen, macht sich Fidibus zusammen mit den Kindern auf die Suche in den Märchenwald. Lautstark rief die aufgestellte Kinderschar mit «Rumpelstilzli» schlussendlich den richtigen Namen des kleinen Wichtels.

## Ende gut, alles gut

Gemeinsam geht alles besser, lautete das Fazit nach der rund 90-minütigen Theatervorstellung, welche mit enormer Spielfreude und farbenfrohem Bühnenbild restlos zu begeistern wusste. Der kleine, orangefarbene Jamadu, den die Kinder am Ausgang in Empfang nehmen durften, wird diese immer wieder an die vergnüglichen Märchenstunden in Aadorf zurückerinnern. Und Fidibus, ja Fidibus ist endlich wieder zurück auf den grossen und kleinen Bühnen der Schweiz. Coop beteiligt sich an Projekten, die Dynamik, Begeisterung und Verständnis für Nachhaltigkeit vermitteln, also zentrale Werte von Coop repräsentieren.

Christina Avanzini

Reklame

VITALGYM

## „YOGA TRIFFT AUF KLANG“

### Körper, Geist und Seele in Einklang bringen

Der Klang unterstützt die tiefe Entspannung, wirkt ausgleichend und bringt das System wieder in Balance.

Verschiedene Atemübungen helfen mit, Körper und Geist zusammenzuführen und die Lebensenergie (Prana) bewusst fließen zu lassen und zu lenken.

Unser Angebot richtet sich an Interessierte, welche ihre Ausdauer, Kraft und Flexibilität steigern, sich selbst besser kennenlernen und eine starke, bewusste und achtsame innere Haltung entwickeln möchten, unabhängig von Fitnesslevel, Alter und Geschlecht.

Start: 25. April 2023, jeden Dienstag  
von 18.30 – 19.30 Uhr  
Kosten: CHF 280.00 pro Jahr  
Ort: Wil, Sportanlage Lindenhof,  
Trainingsraum UG  
Leitung: Jasmin Rüegg

Mehr Infos unter [www.vitalgym.ch](http://www.vitalgym.ch)  
oder  
Jasmin Rüegg, Tel. 079 753 94 84.  
[jasmin.rueegg@hispeed.ch](mailto:jasmin.rueegg@hispeed.ch)



## Wir verwandeln Ihren Garten in eine Wohlfühlzone!

- Gartenbau, Gartenpflege
- Platten- und Steinarbeiten
- Biotope, Teiche sowie Wasserspiele
- Naturnahe Lebensräume

... Jung, Kreativ und Zuverlässig

**garten Meyer**  
Aadorf

☎ 079 878 41 04

✉ [info@gartenmeyer-aadorf.ch](mailto:info@gartenmeyer-aadorf.ch)

Garten Meyer Aadorf | Weiernstrasse 25 | 8355 Aadorf

# Wir machen Hasen mit Stil

**Rüedi**  
Bäckerei seit 1904

## Baueingabe für «Gate 32» ist erfolgt

Die erstellten Bauvisiere auf dem ehemaligen Venusareal an der Bahnhofstrasse 32 künden an, dass Bewegung in die vorangegangenen unseligen Planungsphasen gekommen ist.

**Aadorf** – Nun scheint endlich Bewegung in das längst fällige Bauvorhaben in unmittelbarer Nähe des Aadorfer Bahnhofs zu kommen. Den Durchbruch soll der Umstand ermöglichen, dass nun das Bauprojekt nach Regelbauweise geplant, gebaut und verwirklicht werden soll. Der letztmals gescheiterte Gestaltungsplan aus dem Jahr 2002, angefochten durch nachbarliche Einsprachen, soll definitiv nichtig gemacht werden. Dies sagte Charles Angele, Projektleiter der «CARAN AG» in Winterthur. Grundeigentümer des Bauareals ist hingegen die Immobilienfirma «Agensa AG» aus Wangen-Brüttisellen.

### Einsprachefristen abwarten

Charles Angele äussert sich zuversichtlich, dass den drei Neubauten nach einer unseligen und schwierigen Vorgeschichte nichts mehr entgegensteht. Mit den nördlich befindlichen drei Villenbesitzern an der Bohlstrasse sei man zusammengesessen und habe dabei deren Wünsche entgegengenommen. Mit einem Architekturmodell konnte das zukünftige Erscheinungsbild der Überbauung aufgezeigt werden.

«Nun gilt die heute gültige Bau- und Zonenordnung», ist seine Kernaussage, die den Weg geebnet hat. Gegenüber dem Gestaltungsplan aus dem Jahr 2002 werden die Gebäude weniger hoch und das Areal wird auch weniger ausgenutzt. Auch für die problematische Ein- und Ausfahrt konnte eine Lösung aufgezeigt werden. Diese wurde nämlich in Richtung und Höhe Bahnhofstrasse gelegt. Es wird nun erwartet, dass der Kanton zusammen mit der Gemeinde für die Strassenabzweigung «Bahnhofstrasse / Sirnacherstrasse» eine Verkehrslösung findet, da insbesondere bei diesem Einlenker eine Geschwindigkeitsreduktion für die Verkehrssicherheit förderlich wäre. Nun bleibt nur noch, das Bewilligungsverfahren mit den Einsprachefristen abzuwarten.



Wo die Natur überhandnimmt, sollen bald Erdbeben stattfinden.



Das Modell im Gemeindezentrum mit der drei Wohneinheiten in der Mitte.

### Was wird gebaut?

Einige Kennzahlen: Auf der Grundstückfläche von 4152 Quadratmetern sind total 32 Mietwohnungen geplant. Dabei handelt es sich um Wohnungen von 2 ½ bis zu 4 ½-Zimmern. Die meisten, nämlich 21 Wohnungen, sind jedoch 3 ½-Zimmerwohnungen.

Total ergibt das eine Wohnfläche von 2700 Quadratmetern. Ausserdem werden 33 Autoeinstellplätze in der Tiefgarage erstellt. Dazu kommen elf Aussenparkplätze. «Die Erstellungskosten sind noch nicht abschliessend erstellt», hiess es.

Kurt Lichtensteiger ■

## Neubesetzung des Stiftungsrates der Sportstiftung Thurgau

**Region** – Mit Stephan Tobler und Karl-Heinz Restle haben nach vielen Jahren wertvoller Stiftungstätigkeit der Präsident sowie der Kassier der Sportstiftung Thurgau auf eigenen Wunsch ihr Engagement im Stiftungsrat beendet. Neu in den Vorstand gewählt wurden Judith Ricklin, Peter Bühler, Ueli Fisch, Kilian Imhof sowie Daniel Eugster. «Wir danken Stephan Tobler und Karl-Heinz Restle für die jahrelange

Unterstützung mit ihrer Erfahrung und ihrem Netzwerk ganz herzlich. Gleichzeitig heissen wir unsere neuen Stiftungsräte herzlich willkommen und freuen uns auf neue, gemeinsame Projekte für den Nachwuchs», verkündet Jan Schneider, neu gewählter Präsident. Die Stiftung unterstützt Nachwuchssportlerinnen und -sportler aus dem Kanton Thurgau auf ihrem Weg zur Spitze. eing. ■



Jürg Stahl, Kilian Imhof, Ueli Fisch, Jan Schneider, Judith Ricklin, Reto Ammann, Daniel Eugster und Peter Bühler (von links). Bild: Sportstiftung Thurgau

Reklame

**GREENPOINT THEMA: GEMEINWOHLÖKONOMIE**

Donnerstag, 30. März 2023  
19.30h, Restaurant Post, Eschlikon

**WIRTSCHAFT NEU DENKEN**  
Eine ethische Wirtschaft ist möglich

Referat von Roman Niedermann:  
Die Gemeinwohlökonomie - ein Gesellschafts- und Wirtschaftsmodell. Wie wollen wir in Zukunft leben und wirtschaften? Offene Diskussion

Organisiert durch die GRÜNEN BEZIRK MÜNCHWILEN

Reklame

# HAUSMESSE

## Holzheizungen & Wärmepumpen

Freitag: 31. März 2023  
Samstag: 1. April 2023

Freitag: 14:00 - 19:30 Uhr  
Samstag: 10:00 - 15:00 Uhr

Schmid AG energy solutions  
Hörnlistrasse 12  
8360 Eschlikon

VORTRAG HEIZUNGSSANIERUNG

**Programm**

- ✓ Beratung zu erneuerbaren Energien
- ✓ Information Förderprogramm
- ✓ Vortrag «Heizungssanierung mit Pelletheizung oder Wärmepumpe»: Fr. 17:00 Uhr | Sa. 11:00 Uhr
- ✓ Wurst und Getränke

**Produktsortiment**

- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Pelletheizungen
- ✓ Stückholzheizungen
- ✓ Hackschnitzelheizungen

Weitere Informationen unter:  
[www.schmid-energy.ch/de/hausmesse](http://www.schmid-energy.ch/de/hausmesse)

## Jahresversammlung Verkehrs- und Verschönerungsverein Münchwilen

**Münchwilen** – Am Freitag, 31. März, 19.30 Uhr, lädt der Verkehrs- und Verschönerungsverein Münchwilen (VVM) alle Interessierten zur Jahresversammlung. Im Regionalen Alterszentrum Tannzapfenland, Rebenacker 4, 9542 Münchwilen, ein. Persönliche Einladungen werden keine versandt, jeder hat die Möglichkeit an der Versammlung teilzunehmen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Zu Beginn offeriert der Verkehrs- und Verschönerungsverein einen kleinen Apéro. Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme an der Jahresversammlung.



Herzliche Einladung zur Jahresversammlung des Verkehrs- und Verschönerungsvereins.  
eing. ■

## Frühlingsstimmung an der Ausstellung und Börse

Das Frühlingswetter lockte am vergangenen Samstag viele Interessierte an die Zweirad-Ausstellung von Edi Kägi GmbH und an die beliebte Velobörse.

**Elgg** – Passend zur Fahrrad-Ausstellung lachte die Sonne vom Himmel und man konnte sich so richtig auf die Rad-Saison einstellen. Gross war die Auswahl an diversen Fahrrädern. Gross war auch das Interesse der Besucherinnen und Besucher. Manch ein Fahrrad wurde Probe gefahren, bis ins letzte Detail studiert und dann gekauft. Vom Kinderfahrrad über Mountainbikes, Strassenrädern bis hin zu E-Bikes und Rennrädern, alles stand bereit und konnte begutachtet werden. Edi Kägi zeigte sich zufrieden mit dem Verkauf und dem Interesse der Besucherinnen und Besucher. So manches Fahrrad wurde bereits kurz nach der Ausstellungseröffnung verkauft.

### Anstehen hat sich gelohnt

Die Velobörse bot wiederum eine grosse Auswahl. Rund 100 Fahrräder wechselten den Besitzer. Schon vor der Eröffnung wurde ausgesucht, auf welches Fahrrad man dann um punkt 13 Uhr zielen will. Manch ein Schnäppli war zu sehen.

So verwunderte es nicht, dass auch in diesem Jahr bereits über eine Stunde vor der Eröffnung der Velobörse die ersten Interessenten anstanden. Die Warteschlange wurde ziemlich lange, bis die Börse eröffnet wurde. Freudestrahlend verliessen die ersten schon nach wenigen Minuten die Börse mit ihrem Wunschvelo.

Brigitte Kunz-Kägi ■



An der Velobörse herrschte wie immer grosser Andrang.

## Herzliche Einladung zur Jubiläums-Ausstellung von Velo Peter

Die Tage werden länger, der Frühling bricht an. Ein sicheres Zeichen, dass auch die Ausstellung bei Velo Peter in Sirnach näher rückt. Dieses Jahr ganz speziell, Velo Peter feiert sein 40-jähriges Jubiläum vom 23. bis 26. März.

**Sirnach** – An diesen vier Tagen stehen die Bedürfnisse der Besucherinnen und Besucher im Mittelpunkt. Eine grosse Auswahl an Velos mit und ohne Motor stehen zur Schau bereit. Viele verschiedene Testbikes können kostenlos ausprobiert werden. Wer sich danach erholen muss oder einfach nur verweilen und fachsimpeln möchte, kann sich in der Festwirtschaft verpflegen lassen mit Hot-Dogs, Snacks, Kuchen, Kaffee und Getränken. Dabei kann man noch beim Wettbewerb mitmachen und ein Mountainbike im Wert von 799 Franken gewinnen.

**Breites Sortiment, grosses Fachwissen**  
Geschäftsinhaber Nico mit seinem fünfköpfigen Team legen grössten Wert auf die Beratung und Erfüllung individueller Kundenwünsche. Darauf haben sie ihr Sortiment ausgerichtet. Das Angebot an Marken-Fahrrädern und geeignetem Zubehör ist gross und das Fachwissen des Velo Peter-Teams immens. Nebst der individuellen Beratung empfiehlt Velo Peter, jedes Velo vor der Kaufentscheidung auszuprobieren.

### Tolle Angebote zum 40-jährigen Jubiläum

Zum Jubiläum stehen einige Angebote bereit. Auf alle Lagerfahrzeuge gibt es



Charly, Akio (Hund), Nico, David, Ruedi, Mirco und Alessio (von links) laden am kommenden verlängerten Wochenende herzlich zur E-Bike Ausstellung ein.

einen Rabatt von acht Prozent. Auf alle Bestellungen gibt es fünf Prozent Rabatt. Zudem wird es ein «Schnäppli-Zelt» geben, bei dem diverse Vorjahresmodelle und Einzelstücke mit bis zu 30 Prozent Rabatt verkauft werden.

eing. ■

## Giftige Schönheit

**Häuslenen** – Die Vorboten des Frühlings kann man aktuell beinahe flächendeckend bestaunen. Ihr Anblick ist lieblich, herzlich und anmutig, in ihrem reinen, weissen Blütenkleid wirken sie unschuldig und schutzbedürftig.

### Schon kleine Mengen sind gefährlich

Doch das beliebte «Schneeglöggli» hat es faustdick hinter den Ohren. Wussten Sie zum Beispiel, dass es zu den giftigen floralen Vertretern gehört? Ob Blätter, Blüten, Früchte oder Zwiebeln: Sobald kleine Mengen der Schneeglöckchen gegessen werden, reagiert der Körper mit Magen- und Darm-Beschwerden,



Bild: Heinz Büchi, Häuslenen

Erbrechen oder Durchfall. Vergiftungssymptome bei einem Verzehr grösserer Mengen – vor allem der Zwiebel und Blätter – sind vermehrter Speichelfluss, verengte Pupillen und Kreislaufstörungen mit Schweissausbrüchen und Benommenheit. Im schlimmsten Fall kann es bei einem Verzehr der Pflanze zu Lähmungserscheinungen kommen, darum sollte man besonders darauf achten, dass gerade kleine Kinder diese niedlichen Blümchen nicht in den Mund stecken, damit wir uns alle gesund und fröhlich an den giftigen kleinen Schönheiten erfreuen können.

Karin Pompeo ■

Reklame

## Mechaniker:in/Monteur:in für Produktion & Werkstatt gesucht!



Zyt für e neu Useforderig imne wachsende und innovative Unternehme? Lust uf es motiviert Team?

Denn chum zu üs go schruube!  
Meld di unter 071 913 85 77

[gebr-egli.ch/jobs](https://gebr-egli.ch/jobs)



**TRAUERANZEIGEN**

**Gemeinde Sirmach**  
 Gestorben am 18. März 2023  
**Eduard Johann Stillhard**  
 geboren am 5. Mai 1943, geschieden, von Mosnang SG, wohnhaft gewesen in Busswil, Bühlstasse 8a  
**Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.**

**Gemeinde Sirmach**  
 Gestorben am 18. März 2023  
**Caterina Privitera-Privitera**  
 geboren am 17. Dezember 1945, verheiratet, von Italien, wohnhaft gewesen in Sirmach, Im Brüel 19  
**Die Abdankung findet am Donnerstag, 23. März 2023, um 14 Uhr in der kath. Kirche Sirmach statt.**

**Politische Gemeinde Fischingen**  
 Gestorben am 20. März 2023 in Wil  
**Giuseppe Dente**  
 geboren am 22. Dezember 1936, verheiratet, von Italien, wohnhaft gewesen in Oberwangen, Schmiedstrasse 1  
**Die Abdankungsfeier findet am Freitag, 24. März 2023, um 10.30 Uhr in Dussnang statt. Besammlung beim Friedhof.**

**Politische Gemeinde Münchwilen**  
 Gestorben am 14. März 2023 in Frauenfeld  
**Margrit Kunz**  
 geboren am 28. November 1949, von Aeschi bei Spiez BE, wohnhaft gewesen in Münchwilen  
**Die Abdankung findet am Freitag, 24. März 2023, um 14 Uhr in der Evang. Kirche Münchwilen statt.**

**Gemeinde Aadorf**  
 Gestorben am 19. März 2023 in Gunterhausen  
**Ernst Bosshart**  
 geboren am 10. Januar 1939, verwitwet, von Fischingen, wohnhaft gewesen in Gunterhausen, Turnhallestrasse 26  
**Abdankung am Montag, 3. April 2023, um 14 Uhr, Kath. Kirche Tänikon.**  
**Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.**

**Gemeinde Aadorf**  
 Gestorben am 21. März 2023 in Aadorf  
**Martha Mazenauer-Oswald**  
 geboren am 16. März 1924, verwitwet, von Aadorf und St. Gallen-Tablat SG, wohnhaft gewesen in Aadorf, mit Aufenthalt im Alterszentrum Aaheim  
**Abdankung und Beisetzung am Freitag, 31. März 2023, um 10 Uhr Kath. Kirche und Friedhof Aadorf**

**Gemeinde Eschlikon**  
 Gestorben am 14. März 2023 in Eschlikon  
**Irmgard Beerli**  
 geboren am 21. August 1934, verwitwet, von Bichelsee-Balterswil und Fischingen, wohnhaft gewesen in Wallenwil, Stationsstrasse 19  
**Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt. Die Besammlung für den Abschiedsgottesdienst erfolgt in der kath. Kirche in Eschlikon am Mittwoch, 5. April 2023, um 14 Uhr.**



**Gelungenes Konzertjahr**

*Trix Gloor begrüßte letztmals als Präsidentin im Thailandhaus, Bichelsee, zur Jahresversammlung.*

**Bichelsee-Balterswil** – Das Konzertjahr 2022 startete fulminant mit zwei Best-of Konzerten zum elfjährigen Jubiläum der Dirigentin Monica Brunner. An der Versammlung rühmte sie in ihrem Rückblick die geleistete Arbeit der Sängerinnen. Der Damenchor stellte mit Liedern aus verschiedenen Stilrichtungen und quer durch alle vier Landessprachen sein gesamtes Können unter Beweis. Im Dezember standen zwei Adventskonzerte in Turbenthal und Bichelsee auf dem Programm. Das Motto «Let there be peace on earth» passte wunderbar in die Zeit. Die treue Damenchor-Fangemeinde bedankte sich mit grosszügigen Spenden und zwei vollbesetzten Kirchen.

Zum erweiterten Vorstand zählen auch die beiden Revisorinnen Agatha Ramsperger und Cornelia Sutter, Fahnenträgerin Hildi Beerli und Vizefahnenträgerin Elvira Holenstein.

**Jahresprogramm 2023**  
 Musikalisch beginnt das Jahr am 10. Juni mit einem Gastauftritt beim Männerchor Wängi. Am 1. Juli folgt der Auftritt am Musikfest der katholischen Kirchgemeinde in St. Peterzell. Die Konzertvorbereitungen wie die Auswahl der Noten und das Einüben der Lieder haben bereits begonnen. Der Damenchor freut sich, die gemeinsame Leidenschaft am Gesang wiederum mit dem Publikum teilen zu dürfen.

eing. ■

**Mutationen im Vorstand**  
 Trix Gloor schied nach neun Jahren, davon sechs als Präsidentin, aus dem Vorstand aus. Ihr Posten bleibt vorerst vakant. Bestätigt wurden Vizepräsidentin Sibylle Meyer-Bieri, Aktuarin Astrid Mathis, Kassierin und Website-Verantwortliche Eva Schlittler-Ledermann, Archivarin Elke Oberholzer und Beisitzerin Imelda Dörig. Martina Bosshard wurde neu als Beisitzerin in den Vorstand gewählt.

**Singen Sie gerne?**

Der Damenchor Balterswil freut sich auf neue Sängerinnen. Wir proben jeweils am Montagabend von 20.15 bis 21.45 Uhr in der Aula vom Schulhaus Lützelburg in Balterswil. Schnuppern ist jederzeit möglich.



Best-of Konzert in der katholischen Kirche Aadorf: Der Damenchor verzaubert das Publikum.

**KIRCHLICHE ANZEIGEN**

**Evangelische Kirchgemeinde Aadorf-Aawangen**  
[www.evang-aadorf.ch](http://www.evang-aadorf.ch)

**Sonntag, 26. März**  
 10.00 Uhr Aadorf: Gottesdienst  
 Pfr. Steffen Emmelius  
 Kollekte: HEKS – Integrationsprogramm  
 Im Anschluss Chilekafi

**EVANG. KIRCHGEM. MÜNCHWILEN ESCHLIKON**  
[www.evang-muenchwilen-eschlikon.ch](http://www.evang-muenchwilen-eschlikon.ch)

**Freitag, 24. März**  
 19.30 Uhr Eschlikon: Jugendtreff UNDERGROUND

**Sonntag, 26. März**  
 09.30 Uhr Münchwilen: Gottesdienst  
 10.45 Uhr Eschlikon: Gottesdienst  
 Pfr. D. Lerch  
 ab 9.30 Uhr Kirchenkaffee in Eschlikon  
 Predigt: 1. Mose 22,1–13 – «Ein geschenktes Leben»

**Mittwoch, 29. März**  
 14.00 Uhr Eschlikon: Seniorennachmittag

**Evang.-ref. Kirchgemeinde Sirmach**  
[www.evang-ref-sirmach.ch](http://www.evang-ref-sirmach.ch)

**Freitag, 24. März**  
 17.30 Uhr Jugendgottesdienst  
 18.00 Uhr Jugendkafi Underground

**Sonntag, 26. März**  
 9.30 Uhr Gottesdienst, Pfrn. R. Hoffmann  
 Matthäus 6,19–24: Gott und Geld, Kollekte: miva

**Mittwoch, 29. März**  
 19.00 Uhr Andacht in Littenheid, Pfr. A. Zedler

**Donnerstag, 30. März**  
 12.00 Uhr Senioren-Mittagstisch im Pflegezentrum Grünau

**eschlikon**  
 BETHESDA ALTERSZENTREN

**Freitag, 31. März**  
 09.45 Uhr Gottesdienst  
 Weitere Infos:  
[www.bethesda-alterszentren.ch](http://www.bethesda-alterszentren.ch)

**Katholische Kirchgemeinde Aadorf-Tänikon**

**Pfarrei St. Alexander Aadorf**  
**Pfarrei St. Bernhard Tänikon**  
[www.kirchenaadorf.ch](http://www.kirchenaadorf.ch)

**Sonntag, 26. März, 5. Fastensonntag**  
 18.00 Uhr (Samstag) Eucharistiefeier, Aadorf  
 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Tänikon

**Dienstag, 28. März**  
 09.00 Uhr Eucharistiefeier, Aadorf  
 17.00 Uhr Rosenkranzgebet, Tänikon

**Mittwoch, 29. März**  
 09.00 Uhr Eucharistiefeier, Tänikon

**Donnerstag, 30. März**  
 10.00 Uhr Eucharistiefeier im Aaheim, Aadorf  
 09.00 Uhr Müttergebete, Aadorf

**Freitag, 31. März**  
 17.00 Uhr Rosenkranzgebet, Aadorf

**Sonntag, 26. März**  
 9.45 Uhr Gottesdienst mit Daniel Wyder

**Evangelische Kirchgemeinden Dussnang-Bichelsee**

**Sonntag, 26. März**  
 10.15 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Dussnang, Laienpredigerin Silvia Betschart

**Freitag, 31. März**  
 19.00 Uhr Friedensgebet in Bichelsee, evang. Kirche

**Chrischona Aadorf**

**Sonntag, 26. März**  
 9.30 Uhr Gottesdienst mit Kids Treff, Livestream  
 Alle Infos auf: [www.chrischona-aadorf.ch](http://www.chrischona-aadorf.ch)

**WEBI.CHURCH**  
 BewegungPlus Matzingen

17.00 Uhr Erster Sonntag im Monat Abendgottesdienst  
 10.00 Uhr Restliche Sonntage  
 Weitere Infos: [www.webimatzingen.ch](http://www.webimatzingen.ch)

**PASTORALRAUM HINTERTHURGAU**  
 SIRNACH St. Remigius  
 ESCHLIKON Bruder Klaus  
 MÜNCHWILEN St. Antonius

**Samstag, 25. März**  
 10.00 Uhr Eucharistiefeier syr.-orth., Sirmach  
 17.00 Uhr Eucharistiefeier, Eschlikon

**Sonntag, 26. März**  
 09.30 Uhr Eucharistiefeier, Sirmach  
 10.00 Uhr Eucharistiefeier syr.-orth., Eschlikon  
 11.00 Uhr Eucharistiefeier, Münchwilen  
 11.15 Uhr Eucharistiefeier ital., Sirmach  
 16.45 Uhr Rosenkranzgebet, Sirmach

**Dienstag, 28. März**  
 09.00 Uhr Eucharistiefeier, Münchwilen  
 anschliessend Kaffee und Gipfeli im Pfarreizentrum St. Antonius  
 19.30 Uhr Eucharistiefeier alb., Münchwilen  
 19.30 Uhr Bibelgruppe Eschlikon, Pfarreizentrum Bruder Klaus, Eschlikon

**Mittwoch, 29. März**  
 09.30 Uhr Rosenkranzgebet, Eschlikon  
 10.15 Uhr Rosenkranzgebet, Alterszentrum Tannzapfenland, Münchwilen

**Donnerstag, 30. März**  
 09.00 Uhr Eucharistiefeier, Sirmach

**Freitag, 31. März**  
 16.45 Uhr Rosenkranzgebet, Sirmach  
 19.00 Uhr Eucharistiefeier alb., Sirmach

## Industriebauland-Parzelle in Eschlikon: Baurecht erteilt

Die P. & R. Frei GmbH in Münchwilen hat das Baurecht für die Industriebaulandparzelle Nr. 977 an der Fabrikstrasse in Eschlikon der InnoHolding AG in Bettwiesen erteilt.

Die InnoHolding AG plant auf dieser Parzelle die Erstellung einer modernen Sortieranlage für Kunststoffe aus Verpackungen. Die damit erzeugten Rohstoffe werden von der benachbarten InnoPlastics AG aufbereitet und zurück in den Kreislauf gebracht.

INNO *plastic* INNO *recycling*

## Wir haben den Bodenbelag für ihr schönstes Stück.



Lassen Sie sich an unserem Stand überraschen.

Bodenbeläge, Parkett, Polsterei, Vorhänge, Bettwaren

**martin müller**  
INNENDEKORATION WÄNGI

Dorfstrasse 20 · 9545 Wängi  
Telefon 052 378 12 51  
www.innendekoration-mueller.ch

Unser Herz schlägt für Ordnung – in und ums Haus

**Murgtal Service**  
GmbH  
Hauswartung und Reinigung

Kostenloses Angebot und Offerte

Murgtal Service GmbH  
Hauptstrasse 56  
8362 Balterswil TG  
Telefon 071 553 17 56  
info@murgtal-service.ch

- Regelmässige Wohnungsreinigung
- Bau- und Umzugsreinigung
- Fenster- und Rolllädenreinigung
- Wintergartenreinigung

**Restaurant METLENHOF**  
in Wallenwil bei Eschlikon  
071 971 34 50



**MONTAGABEND-HIT**

Zum letzten Mal in dieser Saison servieren wir Ihnen den beliebten Hit «Hackbraten mit Kartoffelstock und Marktgemüse» zum **HIT-Preis von CHF 14.-**

Auf Ihren Besuch freuen sich

Selina & Marc Tuchs Schmid mit dem Mettenhof-Team

**Mittwoch und Donnerstag Ruhetage**

info@restaurant-mettenhof.ch  
www.restaurant-mettenhof.ch

«Chumm, mir gönd go schwimmä!»



**Hallenbad Sirnach**

Mo–Fr 18.00 Uhr–21.00 Uhr  
Samstag 14.00 Uhr–18.00 Uhr  
Sonntag 10.00 Uhr–13.00 Uhr

www.sirnach.ch



**Lidl Sportpark Bergholz**

Montag 8.00 Uhr–21.00 Uhr  
Dienstag 6.00 Uhr–21.00 Uhr  
Mittwoch 8.00 Uhr–21.00 Uhr  
Donnerstag 8.00 Uhr–21.00 Uhr  
Freitag 6.00 Uhr–21.00 Uhr  
Samstag 8.00 Uhr–20.00 Uhr  
Sonntag 8.00 Uhr–20.00 Uhr

www.bergholzwil.ch



**Hallenbad Aadorf**

Montag 10.00 Uhr–21.00 Uhr  
Dienstag 6.00 Uhr–21.00 Uhr  
Mittwoch 9.00 Uhr–21.00 Uhr  
Donnerstag 6.00 Uhr–21.00 Uhr  
Freitag 6.00 Uhr–21.00 Uhr  
Samstag 12.00 Uhr–17.00 Uhr  
Sonntag 10.00 Uhr–17.00 Uhr

www.aadorf.ch

## Jahresversammlung

Freitag, 31. März 2023, 19.30 Uhr

Alterszentrum Tannzapfenland Münchwilen

Nach einem kurzen Apéro beginnt die Jahresversammlung.

Der Verkehrs- und Verschönerungsverein lädt alle Interessierten (auch Nichtmitglieder) ganz herzlich zu diesem Abend ein. Dieses Inserat gilt gleichzeitig als Einladung.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen  
**VVM Münchwilen**  
Der Vorstand

## «Swiss Percussion Night»

Visuals Are The Sounds, Fabian Ziegler

Samstag, 1. April 2023  
um 20.15 Uhr  
(Bar- und Kassenöffnung 19.30 Uhr)

Hauptsaal Kultur- und  
Gemeindezentrum Aadorf

Reservation und Infos:  
www.gong.ch, 052 364 37 10

Vorverkauf:  
Kreativ Atelier  
Hauptstrasse 21, 8355 Aadorf

Kulturveranstalter GONG Aadorf



**SERVICE-HOTLINE**

**071 969 49 11**

BERATUNG SERVICE REPARATUR

sehen • hören • erleben  
**KELLENBERGER**

Winterthurerstr. 9 • 8370 Sirnach • Tel. 071 969 49 11 • www.kellenberger.tv  
Tosstaletstr. 34 • 8488 Turbenthal • Tel. 052 385 10 50 • info@kellenberger.tv

HiFi • TV • Multimedia • Antennenbau **euronics**

Unser Webshop  
24h erreichbar  
www.shop.kellenberger.tv

**WÄNGI AKTIV**  
Gewerbeausstellung



**Stubete**

Wir laden ein zur gemütlichen Stubete, immer am letzten Freitag im Monat.

Zeit: ab 19.30 Uhr

Datum: **31. März 2023**  
28. April 2023  
26. Mai 2023  
30. Juni 2023

Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.schuel-au.ch

Im letzten Inserat war fälschlicherweise der 24. März statt der 31. März vermerkt.



**e Architektur**  
sucht Umbauobjekt  
oder Bauland

www.e-arch.ch  
Tel. 071 913 36 70

## Betreuung zuhause gesucht?

Home Instead betreut Senioren individuell und zuverlässig von wenigen bis 24 Stunden. Neu sind wir auch in der Region Aadorf-Münchwilen-Wil vertreten: Unsere Agenturpartnerin Marcella Meister berät Sie gerne kostenlos und umfassend.

Neueröffnung

Tel 052 500 25 00  
www.homeinstead.ch

**Home Instead**  
Zuhause umsorgt

**Fusspflege für Sie und Ihn**



Fusspflege-Praxis Maja Frank  
dipl. Fusspflegerin SFPV  
Weinbergstrasse 10  
8356 Ettenhausen  
Tel.: 078 673 51 20

Fahrdienst für Nichtmobile  
Termine nach Vereinbarung

www.fusspflege-aadorf.ch

Die Online-Agentur für mehr Sichtbarkeit und Reichweite!

**appmulti.ch**

Appmulti AG  
Anton Bernhardsgrütter  
Dipl. Online Marketing Manager

**aagena**  
aadorf apotheke drogerie

**Gesundheitsvorsorge**  
Messung von Blutfettwerten, Blutzucker, Blutdruck etc.

Tel: 052 368 05 05  
www.aadorf-apotheke.ch

Bahnhofstrasse 8  
8355 Aadorf

Weinbergstrasse 10 8356 Ettenhausen

**AFRA** electronic GmbH

TV, Sat, Telefonie, Sicherheit, Computer, Internet, SmartHome  
Beratung, Planung und Installation

**Fachberatung auf Rädern**

Beratung beim Kunden VorOrt  
auch abends

Vereinbaren Sie einen Termin  
www.afra.ch 052 368 05 55

Jetzt im Kalender eintragen!

**31. März bis 2. April 2023**

Fr 17–21 Uhr / Sa 10–21 Uhr / So 10–17 Uhr  
Dammhühnhalle Wängi

waengi-aktiv.ch